

fraubrunner anzeiger

DER OFFIZIELLE

Kanton, Verbandsgebiet Gemeinden

Wir halten Sie auf dem Laufenden über wichtige Publikationen in- und ausserhalb des Anzeigergebietes.

Seite 1

Blickpunkt aus der Region

Mehrere Organisationen präsentieren in ihrer Kampagne einfache Trainingsübungen für Senioren zu Hause.

Seite 5

BKA Berner Kulturagenda

Kulturelles aus der Region Bern.

Seite 7

BON APPETIT!
KÜCHEN ZUM KOCHEN
UND WOHLFÜHLEN

CUIZINA AG
3426 AEFUGEN
TEL. 034 445 60 85
WWW.CUIZINA.CH

130688



Zusatzversicherung Tarif 590

IN YANG MEDI
TCM ZENTRUM MITTELLAND

Kopfschmerzen Übergewicht Rückenleiden Rheuma
Hauterkrankung Verdauung Frauenleiden Arthrose

St. Urbanstrasse 3 Bahnhofstrasse 61 Bernstrasse 162
Langenthal Burgdorf BE Zollikofen 中國醫
062 9224417 034 4228290 031 9114357

**Wir sind für Sie da für:
Vermietungen, sämtliche
Service- und Werkstatarbeiten**

Aktuelle Öffnungszeiten:
www.burkhaltersport.ch

Burkhalter-Sport

3322 Schönbühl
Hindelbankstrasse 11
Telefon 031/859 02 82
www.burkhaltersport.ch 130805



Wer sein Gleichgewicht trainiert, überwindet auch im Alter kleine Hindernisse wie beispielsweise Stufen mühelos. Mehrere Organisationen haben die Kampagne «sicher gehen» gestartet, um insbesondere ältere Erwachsene für ein regelmässiges Training (auch zu Hause) zu begeistern. (Foto: pixabay.com). Blickpunkt auf Seite 5.

Baupublikation

Bauherrschaft
Gutschi Carole und Marc,
Hildanusstrasse 14, 3013 Bern

Projektverfasser
atelier r architekten gmbh,
Jegenstorfstrasse 26, 3322 Mattstetten

Bauvorhaben
Neubau Einfamilienhaus

Standort
Untere Rütte, 3323 Bärswil, Parzellen-Nr. 805, Zone W2, Koordinaten: 2'607'032/1'207'876

Gewässerschutzmassnahme
Grundstückentwässerung im Trennsystem, Neuanschluss an Gemeindekanalisation. Gewässerschutzzone B

Auflage- und Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Bärswil,
Hubelweg 10, 3323 Bärswil

Einsprachefrist
bis und mit 1. März 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen, ebenfalls allfällige Begehren um Lastenausgleich.

Lastenausgleichsansprüche die nicht innert der Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken. (Art. 31 Baugesetz).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b Baugesetz).

Bärswil, 26. Januar 2021

Gemeindeverwaltung Bärswil
130926

Iffwil

Baupublikation

Bauherrschaft
Schlup Daniel und Monika,
Jegenstorfstrasse 86, 3305 Iffwil

Projektverfasser
Schlup Daniel und Monika,
Jegenstorfstrasse 86, 3305 Iffwil

Bauvorhaben
Neubau Parkplatz, Jegenstorfstrasse
86, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Bärswil,
Hubelweg 10, 3323 Bärswil

Einsprachefrist
bis und mit 1. März 2021

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen, ebenfalls allfällige Begehren um Lastenausgleich.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innert der Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Baugesetz).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b Baugesetz).

Bärswil, 26. Januar 2021

Gemeindeverwaltung Bärswil
130915

Inserieren bringt Erfolg

Regionalkonferenz BernMittelland

Regionalkonferenz Bern-Mittelland

Gestützt auf Artikel 20 Absatz 5 des Geschäftsreglement RKBM erklärt die Präsidentin der Regionalversammlung für die Amtsdauer vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 folgende Person für still gewählt:

Marieke Kruit, Gemeinderätin Stadt Bern, Ausschuss der Kommissionen Raumplanung und Verkehr

Rechtsmittelbelehrung

Allfällige Beschwerden gegen diese Ersatzwahl sind innert 30 Tagen schriftlich und begründet dem Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen.

Bern, 4. Februar 2021

Regionalkonferenz Bern-Mittelland
Giuseppina Jarrobino,
Geschäftsführerin

130982

Gemeinden

Bärswil

Baupublikation

Bauherrschaft
Roth Iordanka und Felix,
Obere Rütte 14, 3323 Bärswil

Projektverfasser
Roth Iordanka und Felix,
Obere Rütte 14, 3323 Bärswil

Bauvorhaben
ein Aussenparkplatz

Standort
Obere Rütte 14, 3323 Bärswil
Parzellen-Nr. 519, Zone W2

Gewässerschutzmassnahme
bestehend, Zone B

Beanspruchte Ausnahme
BauR Art. 7 i.V.m. Art. 80 SG
Unterschreiten Strassenabstand

TCMWABERN

Praxis für traditionelle chinesische Medizin

www.tcm-wabern.ch
info@tcm-wabern.ch (Krankenkassen anerkannt)

Unsere Standorte:
Wabern 031 556 35 57
Urtenen-Schönbühl 031 506 36 36
Münchenbuchsee 031 556 85 85

Akupunktur kann Ihnen helfen

Als Coronavirus-Prävention sowie auch nach der Virus-Erkrankung.
Akupunktur hilft Ihr Immunsystem zu stärken und wieder aufbauen.

Bei Gelenkschmerzen, Schlafstörungen, Kopfschmerzen, Heuschnupfen, Erschöpfungszustände, Kinderwunsch, Depressionen, Ekzeme, Psoriasis und anderen gesundheitlichen Anliegen kann Ihnen TCM helfen!



Gutschein im Wert von Fr. 117.-

Für 1 Probebehandlung, Dauer 45 Min.
Nur für Neukunden – max. 1 Gutschein pro Person.
Gültig 1 Monat
Telefonische Voranmeldung erwünscht.

Therapeutin: Hua Zhang ZSR: L433863

131014

Inhaltsverzeichnis

Gemeinden	Seite 1
Veranstaltungen	Seite 2
Impressum	Seite 3
Kirchen	Seite 3
Lokales und Regionales	Seite 5
Stellen	Seite 6
Immobilien	Seite 13

Überall für alle SPITEX Grauholz

Zu Hause in Ihrem vertrauten Umfeld erbringt unser qualifiziertes und freundliches Personal nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen die folgenden Leistungen:

- ✓ Grund- und Behandlungspflege
- ✓ Spezialisierte Pflege
 - Psychiatriepflege
 - Demenzpflege
 - Palliativpflege
 - Wundbehandlungen
 - Medizinische und nichtmedizinische Fusspflege
 - 7x24-h-Pikett
- ✓ Hauswirtschaftliche und sozialbetreuerische Leistungen
- ✓ Ergänzende Angebote
 - Mahlzeitendienst
 - Angehörigenberatung
 - SPITEX-24-h-Notrufsystem mit SPITEX-Bereitschaft

SPITEX Grauholz
Zentrum 34, 3322 Urtenen-Schönbühl
031 850 20 85
info@spitex-grauholz.ch
www.spitex-grauholz.ch



HILFE UND PFLEGE, DIE ANKOMMT

Wichtige Telefonnummern	
Notfalldienste	
Polizei	117
Feuerwehr Ölwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Die dargebotene Hand (24 Std.)	143
Notrufnummer für Kinder und Jugendliche	147
147 ist 24 Stunden per Telefon und SMS erreichbar und kostenlos	
Ärzte- und Zahnärzte-Notruf	Fr. 3.23/Min. (Festnetz)
	0900 57 67 47
Vergiftungsnotfälle	145
Kinosch Notaufnahme für Kinder	031 381 77 81
NAG Notaufnahme für Jugendliche	031 381 79 07
Spitäler	
Frauenklinik Bern	031 632 10 10
Spital Tiefenau	031 308 81 11
Inselspital	031 632 21 11
Engeriedspital	031 309 91 11
Lindenhospital	031 300 88 11
Sonnenhofspital	031 358 11 11
Tierspital Bern	031 631 21 11
Hilfe Beratung	
Aidshilfe Bern	031 390 36 36
Anonyme Alkoholiker	0848 848 885
Al-Anon Familiengruppen für Angehörige von Alkoholkranken	0848 848 843
Anonyme HIV-Beratung	031 632 63 26
Behindertentaxi	
Betax Taxi Bern	0800 90 30 90
Berner Gesundheit Beratung	
bei Suchtfragen	031 370 70 70
Blaues Kreuz	
Fachstelle für Alkohol- und Suchtprobleme	031 311 11 56
CONTACT Stiftung für Suchthilfe	031 378 22 20
Berufsberatungs- und Informationszentrum	
BIZ Bern-Mittelland	031 633 80 00
Ehe- Familienberatung	031 312 10 66
Frauzentrale Bern	
Alimenteninkasso, Rechts-, Budget-, Vorsorgeberatung für Frauen, Männer, Familien	031 311 72 01
Gewalt und Rassismus	031 333 33 40
INFRA Beratungsstelle für Frauen	031 311 17 95
Krebstelefon	0800 11 88 11
Bernische Krebsliga Beratung und Unterstützung	031 313 24 24
Lungenliga Bern	
Regionalstelle Bern	031 381 74 14
Mütter-, Väterberatung	
Kanton Bern	031 762 06 70
Jugendarbeit Region Fraubrunnen	
» Marcel Hess	076 567 42 64
» Festnetznummer	032 665 13 23
Pro Infirmis, für Menschen mit Behinderung	031 313 57 57
Pro Juventute, für Familien und Jugendliche	031 300 20 50
Pro Senectute, für das Alter	034 420 16 50
Spitex Grauholz	031 850 20 85
Selbsthilfezentrum Bern-Mittelland	031 311 43 86
Sexuelle Gewalt gegen Frauen	
LANTANA Bern	
Fachstelle Opferhilfe bei sexueller Gewalt	031 313 14 00
Zuständige Amtsstellen für das Verbandsgebiet	
Betreibungsamt	031 635 90 00
Konkursamt	031 635 92 00
Grundbuchamt	031 635 93 00
Regierungsstatthalteramt	031 635 94 00
Handelsregisteramt	031 633 43 60
Obergericht Kt. Bern	031 635 48 00
» Strafabteilung	031 635 48 08
» Zivilabteilung	031 635 48 02
Staatsanwaltschaft	031 634 34 10
Steuerverwaltung	
Bern-Mittelland	031 633 60 01
Zivilstandsamt	031 635 42 00

Ausnahmen
Art. 6 GBR i.V. Art. 80 SG – Unterschreitung Strassenabstand

Objekt/Standort
Jegenstorfstrasse 86, Parzellen Nr. 1389

Zone
Wohnzone W2

Auflagestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist
bis und mit 8. März 2021

Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, Bergacker 6C, 3305 Iffwil

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen. Zudem wird auf die Verwirkungsfolge bei verpasster Anmeldung von Lastenausgleichsansprüchen innerhalb der Auflagefrist hingewiesen (Art. 30 und 31 BauG).

Iffwil, 29. Januar 2021

Gemeinderat Iffwil

130983

Baupublikation

Bauherrschaft
Riem Mathias, Dorf 5, 3305 Iffwil

Projektverfasserin
Schumacher Manuela, Hard 12, 3054 Schüpfen

Bauvorhaben
Erweiterung Maschinenschopf mit integriertem Spritzenfüll- und Waschplatz

Ausnahmen
GBR Art. 14 Abs. 6 – Dachvorsprung im Grenzabstand
RPG Art. 24 ff. – Bauen ausserhalb Bauzone

Objekt/Standort
Dorf 5, Parzellen Nr. 1323

Zone
Landwirtschaftszone / Ortsbildschutzperimeter

Auflagestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, 3305 Iffwil

Auflage- und Einsprachefrist
bis und mit 8. März 2021

Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Iffwil, Bergacker 6C, 3305 Iffwil

Es wird auf die Profile und Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel bei der Einsprachestelle einzureichen. Zudem wird auf die Verwirkungsfolge bei verpasster Anmeldung von Lastenausgleichsansprüchen innerhalb der Auflagefrist hingewiesen (Art. 30 und 31 BauG).

Iffwil, 29. Januar 2021

Gemeinderat Iffwil

130986

Jegenstorf

Baupublikation

Gesuchsteller
Susanne und Peter Hosmann, Fliederweg 3, 3303 Jegenstorf, vertreten durch Krieg Sanitär Heizung AG, Simon Krieg, Staldenstrasse 33, 3322 Urtenen-Schönbühl

Projektverfasser
Krieg Sanitär Heizung AG

Parzelle Nr.
1085

Strasse / Ort
Fliederweg 3 / Jegenstorf

Zone / Schutzzone
Wohnzone E

Bauvorhaben
Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe im Aussenbereich

Auflageort und Einsprachestelle
Bauverwaltung, Bernstrasse 13, 3303 Jegenstorf

Auflage- und Einsprachefrist bis und mit
5. März 2021

Es wird auf die Gesuchsakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Die Pläne und die Gesuchsakten liegen bei der Bauverwaltung während den Öffnungszeiten auf.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen.

Jegenstorf, 1. Februar 2021

Bauverwaltung Jegenstorf

130984

Baupublikation

Bauherrschaft
Samuel Bernhard, Keltenweg 2, 3303 Münchringen

Bauvorhaben
Sanierung Wasserquelle inkl. Brunnstube und Zuleitung

Standort
Hambüel, Jegenstorf, Parzellen Nr. 40 (Waldparzelle), Landwirtschaftszone LWZ-übriges Gebiet, Gewässerschutzbereich B, Koordinaten: 2'605'837/1'212'23

Ausnahmen
» Bauen ausserhalb des Baugebiets (im Wald) nach Art. 24 RPG
» Unterschreiten des Waldabstands nach Art. 25 ff KWaG
» nichtforstliche Kleinbaute Art. 16 WaG und Art. 14 WaV, Art. 35 KWaV Baute im Wald

Auflage- und Einsprachefrist
8. März 2021

Auflagestelle
Gemeinde Jegenstorf, Bernstrasse 13, 3303 Jegenstorf (die durch Corona bedingten Schalteröffnungszeiten sind zu beachten)

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 BauG). Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland

130985

Moosseedorf

Ergebnisse Gemeinde-Urnenabstimmung vom 31. Januar 2021

Zahl der Stimmberechtigten	2619
Zahl der eingelangten Ausweiskarten	866
Stimmbeteiligung	33.06%

Ergebnisse der einzelnen Vorlagen

1. Budget 2021
Zahl der eingelangten Stimmzettel 864
davon leer 3
ungültig 0
Zahl gültige Stimmzettel 861
JA-Stimmen 823
NEIN-Stimmen 38
Die Vorlage wurde mit einem JA-Stimmenanteil von 95.58% angenommen.

2. Ortsplanungsrevision
Zahl der eingelangten Stimmzettel 864
davon leer 9
ungültig 0
Zahl gültige Stimmzettel 855
JA-Stimmen 694
NEIN-Stimmen 161
Die Vorlage wurde mit einem JA-Stimmenanteil von 81.16% angenommen.

3. Reglement Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee
Zahl der eingelangten Stimmzettel 858
davon leer 9
ungültig 0
Zahl gültige Stimmzettel 849
JA-Stimmen 778
NEIN-Stimmen 71
Die Vorlage wurde mit einem JA-Stimmenanteil von 91.64% angenommen.

4. Bestattungs- und Friedhofreglement und Gebührentarif
Zahl der eingelangten Stimmzettel 858
davon leer 16
ungültig 0
Zahl gültige Stimmzettel 842
JA-Stimmen 792
NEIN-Stimmen 50
Die Vorlage wurde mit einem JA-Stimmenanteil von 94.06% angenommen.

5. Interkommunale Zusammenarbeit im Bereich Feuerwehr in der Region Moossee
Zahl der eingelangten Stimmzettel 863
davon leer 3
ungültig 0
Zahl gültige Stimmzettel 860
JA-Stimmen 838
NEIN-Stimmen 22
Die Vorlage wurde mit einem JA-Stimmenanteil von 97.44% angenommen.

Rechtsmittelbelehrung
Gegen Abstimmungen in Gemeindeangelegenheiten kann innert 30 Tagen nach dem Abstimmungstag beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, schriftlich Beschwerde geführt werden (Art. 67a VRPG). Eine allfällige Beschwerde muss einen Antrag, die Angabe von Tatsachen und Beweismitteln, eine Begründung und die Unterschrift enthalten.

Der Gemeinderat

130987

Genehmigung Reglemente

An der Urnenabstimmung vom 31. Januar 2021 wurden folgende Gemeindeerlasse genehmigt:

Reglement über die Spezialfinanzierung Uferschutz Moossee
Dieses tritt rückwirkend per 1. September 2020 in Kraft.

Bestattungs- und Friedhofreglement
Dieses tritt rückwirkend per 1. Januar 2021 in Kraft.

Die obenerwähnten Reglemente werden gemäss Art. 45 der Gemeindeverordnung veröffentlicht und können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen oder bezogen werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Gemeinderat Moosseedorf

131013

Baupublikation

Bauherrschaft
Genossenschaft Migros Aare, Industriestrasse 20, 3321 Schönbühl Einkaufszentrum

Projektverfasser
S+B Baumanagement AG, Louis Giroudstrasse 26, 4600 Olten

Bauvorhaben
Neubau Förderschnecke für innerbetriebliche Transporte von gekühlten Waren (Betriebszentrale 1 bis Betriebszentrale 2)

Hinweise
Das Bauvorhaben beinhaltet ein Gesuch für Bauten im Grundwasser und Grundwasserabsenkungen.

Parzelle/Koordinaten
Parz. Nr. 91
Standort: Industriestrasse 20

Nutzungszone, Überbauungsordnung
Überbauungsordnung Nr. 9 «Moosmatt» (Areal Migros)

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen

Keine
» Zone: B

Auflageort und Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Auflage- und Einsprachefrist
29. Januar bis 1. März 2021

Es wird auf die Gesuchakten und die aufgestellten Profile verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet im Doppel innerhalb der Auflagefrist einzureichen, ebenfalls allfällige Begehren um Lastenausgleich. Lastenausgleichsansprüche, die der Gemeindebehörde innert der Einsprachefrist nicht angemeldet werden, verirken (Art. 31 Abs. 4 Bst. a Baugesetz). Kollektiveinsprachen und vervielfältigte oder weitgehend identische Einsprachen sind nur rechtsgültig, wenn sie angeben, wer die Einsprachegruppe rechtsverbindlich zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG). Verfügungen und Entscheide können im Amtsanzeiger oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der zu grossen Zahl der Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 26 Abs. 3 des Bewilligungsdekretes).

Begriff des Lastenausgleichs gemäss Art. 30 und 31 BauG:
Nutzt ein Grundeigentümer einen Sondervorteil, der ihm durch eine Ausnahmebewilligung, eine Überbauungsordnung oder sonst wie in wesentlicher Abweichung von örtlichen Bauvorschriften **zulasten eines Nachbarn** eingeräumt ist so hat er diesen Nachbar zu entschädigen, wenn die Beeinträchtigung erheblich ist.

Moosseedorf, 25. Januar 2021

Gemeindeverwaltung Moosseedorf

130932

Baupublikation

Bauherrschaft
MBZR Apotheken AG, Walzmühlestrasse 60, 8500 Frauenfeld

Projektverfasser
Adroplan Beratungs AG, Andi Tobler, Spinnereiweg 6, 8307 Effretikon

Bauvorhaben
Einbau Apotheke Zur Rose im Bereich der Verkaufsfläche Migros

Parzelle/Koordinaten
Parz. Nr. 91
Standort: Industriestrasse 10

Nutzungszone, Überbauungsordnung
Überbauungsordnung Nr. 9 «Moosmatt» (Areal Migros)

Vorgesehene Gewässerschutzmassnahmen
Nur sanitärtechnische Anpassungen
» Zone: B

Auflageort und Einsprachestelle
Gemeindeverwaltung Moosseedorf, Schulhausstrasse 1, 3302 Moosseedorf

Fraubrunner Anzeiger

Anzeigenverkauf

Fraubrunner Anzeiger
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch
und Annoncenagenturen

Herstellung und Abonnemente

Druckerei Glaser AG
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
fraubrunner@glaserdruck.ch

Versand

Presto AG

Auflage: 17034 Exemplare

(WEMF-beglaubigt).

Erscheint jeden Donnerstag

Amtlicher Anzeiger der Gemeinden
Bäriswil, Deisswil, Diemerswil,
Fraubrunnen, Iffwil, Jegenstorf,
Mattstetten, Moosseedorf,
Münchenbuchsee, Urtenen-Schön-
bühl, Wiggiswil, Zuzwil. Erscheint
wöchentlich.

Insertionspreise

(1-spaltige mm-Zeile, 26 mm breit,
exkl. 7,7% MwSt.).
Anzeigergebiet:
Fr. -.50 sw (Minimaltaxe Fr. 30.-)
Fr. -.69 farbig (Minimaltaxe Fr. 41.40)
Übrige Schweiz:
Fr. -.60 sw (Minimaltaxe Fr. 36.-)
Fr. -.79 farbig (Minimaltaxe Fr. 47.40)
Platzierungszuschlag Fr. 30.-
Chiffregebühr: Fr. 10.-
Reklameinserate im amtlichen Teil
Fr. 1.95 sw pro 2-spaltige mm-Zeile
Fr. 2.75 farbig pro 2-spaltige mm-Zeile

Annahmeschluss:

Dienstag, 12.00 Uhr.

Anzeiger Region Bern Plus (ARBplus)

Kombi-Inserate mit dem Anzeiger
Region Bern und angrenzende
Anzeiger.
Inseratenschluss: Montag, 9.00 Uhr
Tel. 031 529 29 29, Fax 031 384 15 20
info@adveritas.ch

Tria-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger Burg-
dorf, Fraubrunnen und Kirchberg,
Fraubrunner Anzeiger,
Bahnhofstrasse 9, 3312 Fraubrunnen
Tel. 031 760 69 60, Fax 031 760 69 70
fraubrunner@glaserdruck.ch

KiFra-Kombi

Kombi-Inserate der Anzeiger
Fraubrunnen und Kirchberg,
Regio Annoncen AG,
Sonnenstrasse 2, 3672 Oberdiessbach,
Tel. 034 422 22 22, Fax 034 422 69 38,
burgdorf@regioag.ch

Telefonische Inserataufgabe:

Bei telefonischer Inserataufgabe
kann keine Verantwortung für
Hörfehler und andere Irrtümer
übernommen werden.

Online-Ausgabe

Sämtliche aufgegebenen Inserate
erscheinen gleichzeitig kostenlos
in der Online-Ausgabe.

Verlagsleitung

Gemeindeverband
Fraubrunner Anzeiger
Gino Bonafini, Geschäftsführer,
Poststrasse 3, 3306 Etzelkofen,
gino.bonafini@fraubrunner.ch

Auflage- und Einsprachefrist

29. Januar bis 1. März 2021

Es wird auf die Gesuchakten verwiesen.
Einsprachen und Rechtsverwahrungen
sind schriftlich und begründet im Dop-
pel innerhalb der Auflagefrist einzu-
reichen, ebenfalls allfällige Begehren
um Lastenausgleich. Lastenausgleichs-
ansprüche, die der Gemeindebehörde
innert der Einsprachefrist nicht ange-
meldet werden, verirken (Art. 31 Abs.
4 Bst. a Baugesetz). Kollektiveinspra-
chen und vervielfältigte oder weitge-
hend identische Einsprachen sind nur
rechtsgültig, wenn sie angeben, wer die
Einsprachegruppe rechtsverbindlich
zu vertreten befugt ist (Art. 35b BauG).
Verfügungen und Entscheide können
im Amtsanzeiger oder im Amtsblatt
veröffentlicht werden, wenn die Postzu-
stellung wegen der zu grossen Zahl der
Einsprachen mit unverhältnismässigem
Aufwand verbunden wäre (Art. 26 Abs.
3 des Bewilligungsdekretes).

Begriff des Lastenausgleichs gemäss Art. 30 und 31 BauG:

Nutzt ein Grundeigentümer einen Son-
dervorteil, der ihm durch eine Ausnah-
mebewilligung, eine Überbauungsord-
nung oder sonst wie in wesentlicher
Abweichung von örtlichen Bauvor-
schriften **zulasten eines Nachbars** ein-
geräumt ist so hat er diesen Nachbar zu
entschädigen, wenn die Beeinträchti-
gung erheblich ist.

Moosseedorf, 26. Januar 2021

Gemeindeverwaltung Moosseedorf

130945

Münchenbuchsee

Abstimmung vom 7.3.2021: Briefliche Stimmabgabe

Mit Blick auf die Corona-Pandemie
empfehlen wir Ihnen dringend, von
der brieflichen Stimmabgabe Gebrauch
zu machen. Beachten Sie dazu die An-
leitung auf dem Antwortcouvert. Sie
haben auch die Möglichkeit, Ihre Un-
terlagen unfrankiert in die Briefkästen
vor der Gemeindeverwaltung an der
Bernstrasse 8 einzuwerfen. Die letzte
Leerung ist am Sonntag, 7. März 2021,
8.00 Uhr.

Am Schalter der Gemeindeverwaltung
werden wegen den Corona-Schutzmass-
nahmen keine Abstimmungscouverts
entgegenommen. Es stehen Ihnen
dazu die Briefkästen vor der Gemein-
deverwaltung an der Bernstrasse 8 zur
Verfügung.

Gemäss den Bestimmungen vom Ja-
nuar 2021 gilt im Abstimmungslokal
Maskenpflicht. Es werden keine Masken
zur Verfügung gestellt. Zudem ist mit
Wartezeiten zu rechnen.

130981

Baupublikation

Gesuchsteller

ASGA Pensionskasse Genossenschaft,
Rosenbergstrasse 16, 9001 St. Gallen

Vertreterin

Niederer AG, Deborah Dollack,
Zentrumsplatz 14,
3322 Urtenen-Schönbühl

Projektverfasser

FRIGO AG, Frankenstrasse 36,
3018 Bern

Bauvorhaben

Installation eines Lüftungsfassaden-
rohres an der Westfassade

Standort

- » Strasse: Bernstrasse 205,
3052 Zollikofen
- » Parzellen-Nummern: 385
- ° Zone: ZPP Nr. 21 «Bernstrasse –
Allmend»

Auflageort und Einsprachestelle

Bauabteilung, Ressort Hochbau,
Bernstrasse 12, 3053 Münchenbuchsee

Auflage- und Einsprachefrist bis

1. März 2021

Es wird auf die Gesuchakten und die
Profile verwiesen. Einsprachen und
Rechtsverwahrungen sind schriftlich
und begründet im Doppel innerhalb der
Auflagefrist einzureichen, ebenfalls all-
fällige Begehren auf Lastenausgleich.
Lastenausgleichsansprüche, die der
Gemeindebehörde innert der Einspra-
chefrist nicht angemeldet werden, ver-
irken (Art. 31 Baugesetz).

Begriff des Lastenausgleichs gemäss Art. 30 und 31 Baugesetz:

Nutzt ein Grundeigentümer einen Son-
dervorteil, der ihm durch eine Ausnah-
mebewilligung, eine Überbauungsord-
nung oder sonst wie in wesentlicher
Abweichung von örtlichen Bauvor-
schriften **zulasten eines Nachbars** ein-
geräumt ist, so hat er diesen Nachbar zu
entschädigen, wenn die Beeinträchti-
gung erheblich ist.

Münchenbuchsee, 26. Januar 2021

Bauabteilung

Sachbearbeiter Bauinspektorat

130946

Urtenen-Schönbühl

Urnenabstimmung Gemeinde vom 24. Januar 2021

Amtliche Beschlusspublikation gemäss
Kant. Gemeindeverordnung.

Über die Vorlagen wurde wie folgt ent-
schieden:

1A Reglement Gemeindeunternehmen Feuerwehr Region Moossee.

Vorlage angenommen mit 747 Ja- zu 29
Nein-Stimmen.

1B Reglement zur Übertragung der Feuerwehraufgaben an das Gemein- deunternehmen.

Vorlage angenommen mit 739 Ja- zu 34
Neinstimmen.

2. Budget 2021:

Vorlage angenommen mit 704 Ja- zu 64
Nein-Stimmen.

3. Verpflichtungskredit zur Teilsanie- rung Altes Schulhaus.

Vorlage angenommen mit 698 Ja- zu 80
Nein-Stimmen.

4. Verpflichtungskredit zur Sanierung Trinkwasserleitung Hohrainstrasse.

Vorlage angenommen mit 750 Ja- zu 26
Nein-Stimmen.

Der Gemeinderat hat die Ergebnisse er-
wahrt und die Vorlagen zum Beschluss-
vollzug im Rahmen der jeweiligen Ver-
fahren freigegeben.

Urtenen-Schönbühl, 26. Januar 2021

Die Gemeindeverwaltung

131012

Kirchen

Evangelisch-reformierte Kirche



Grafenried

www.hallokirche.ch

Für die Beerdigungen im Februar ist Pfr.
Daniel Sutter mit Telefon 031 767 71 22
zuständig

Bevor jemandem die Decke auf den
Kopf fällt, bitte einfach anrufen, dann
machen wir gemeinsam einen **Spazier-
gang** quer durch den Wald oder treffen
uns im Garten. Das hilft! Und zusätzlich
haben wir **Schneeschuhe** zur Vermie-

tung und der Jura ist sehr nahe. CHF
15.-/Tag und CHF 20.-/Weekend. Bitte
melden! Telefon 079 420 54 07 oder 031
767 71 22 – Pfr. Daniel Sutter.

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr

Predigtgottesdienst mit Theologiestu-
dentin Tamara Lea Frauenknecht aus
Bern zum Thema «Hören, horchen,
zuhören, auf Gottes Stimme hören.»
Schön, wenn Sie auch dabei sind und
zuhören werden. Ich freue mich!

131005



www.ref-hindelbank.ch

Sonntag, 7. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst.
Kathrin Witschi, Prädikantin.
Bruno Kaufmann, Organist.

131006

Jegenstorf

www.kirche-jegenstorf.ch

Sonntag, 7. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst klassisch in der Kirche
und mit Livestream mit Pfr. K. Bienz, E.
Zimmermann, Orgel. max. Teilnehmer-
zahl von 50 Personen in der Kirche. An-
meldung auf unserer Website oder bis
Freitag unter Tel. 031 761 01 39.

Urtenen-Schönbühl

www.kirche-urtenen.ch

Sonntag, 7. Februar, 9.30 Uhr

Gottesdienst klassisch in der Kirche
Jegenstorf und mit Livestream. Pfr. K.
Bienz, E. Zimmermann, Orgel. max.
Teilnehmerzahl von 50 Personen in der
Kirche. Anmeldung auf unserer Website
oder bis Freitag unter Tel. 761 01 39.

131007

Limpach

www.kirchelimlach.ch

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr

Gottesdienst. Sarah Botha, Pfarrerin.
Monika Fürst, Orgel.

Eine CD des Gottesdienstes können
Sie bei Hanspeter Ryser beziehen
(Telefon 031 765 60 29).

Telefonpikett

Sarah Botha, Pfarrerin, Telefon 031
767 86 16 oder per E-Mail pfarramt@
kirchelimlach.ch.

131008

Münchenbuchsee- Moosseedorf

www.kige.ch

Präsenzdienst in den Kirchen Moos-
seedorf und Münchenbuchsee jeweils
am **Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr**
(bis 24. Februar).

Die jeweilige Pfarrerin, der jeweilige
Pfarrer freut sich auf Ihren Besuch!

Auch telefonisch sind wir für Sie da:

Alfred Aeppli, Tel. 031 869 02 32
Franziska Bracher, Tel. 031 301 47 11
Kathrin Brodbeck, Tel. 031 859 03 58
Claudia Buhlmann, Tel. 031 862 18 25
Christian Hofer, Tel. 031 862 05 74
Barbara Ruchti, Tel. 031 869 35 13
Martin Stüdeli, Tel. 031 869 58 39

Sonntag, 7. Februar, 10.00 Uhr

**Kirche Münchenbuchsee: Gottes-
dienst** zum 50. Jubiläum des Frauen-
stimmrechts mit Pfrn. Barbara Ruchti
und Chrigu Gerber, Musik. Beschrän-
kung auf 50 Personen, schriftlicher Pre-
digttext auf Anfrage, Telefon 031 869 35
13; barbara.ruchti@kige.ch. Es ist keine
Anmeldung erforderlich.

131009



www.kathutzenstorf.ch

Samstag, 6. Februar, 17.30 Uhr

Hl. Messe, Blasiussegen/Kerzenseg-
nung.

Sonntag, 7. Februar, 11.00 Uhr

Hl. Messe ital., Blasiussegen/Kerzen-
segnung.

Mehr Informationen im Pfarrblatt oder
unter www.kathutzenstorf.ch.

131010

Kompetenter Fachmann füllt Ihre Steuererklärung

sehr kostengünstig bei Ihnen zu
Hause aus.
Telefon 079 227 65 27

2002563/A.130906

20 Jahre Fi Vi S

TREUHAND & BERATUNGS AG

Ausfüllen Ihrer

STEUERERKLÄRUNG

sowie erstellen Ihrer
Buchhaltung,
kompetent und fachkundig.

Andrea Thomi Tel. 033 437 72 34
Dornhaldestrasse 35, 3627 Heimberg
www.fivis.ch, info@fivis.ch

34111/A.130969

Steuererklärung

- Ausfüllen der Steuererklärung

Hans Born, dipl. Kaufmann HKG
Mattstettenstr. 6, 3303 Jegenstorf
031 761 31 28
hans.born@bluewin.ch

130970

Seriöser Service, fairer Preis

Steuererklärungen

auf Anfrage auch bei Ihnen zu Hause

IBS Finanz GmbH

Versicherungs- und Finanzberatung

Solothurnstr. 24, 3422 Kirchberg
Telefon 034 446 05 52
Jakob Berchtold

T130977

Rolf Hiltbrunner Treuhand Support Steuererklärung/ Buchhaltung

zuverlässig und kostengünstig auch bei
Ihnen zu Hause.
☎ 079 301 85 73

T130998

Kaufe Autos

Jeeps, Lieferwagen, Wohnmobile,
Busse & LKW
Barzahlung

Telefon **079 777 97 79 (Mo-So)**

130986

Kaufe Autos – Motorräder

Alle Marken, Autos,
Busse, Jeeps,
Lieferwagen.
Kilometer und Zustand egal.
Barzahlung.



T130929

Telefon **079 150 70 70**

Nähmaschinen

Dank eigener Reparaturwerkstatt

reparieren wir schnell und zuverlässig
Reparaturen aller Marken

elna Pfaff Husqvarna Bernina brother etc...

Nähzutaten Nähatelier Nähkurse

elna brother Nähcenter

Nähcenter-Staub
Metzgergasse 6
3400 Burgdorf
G 034 422 23 02 / W 034 422 77 03
www.staub-amacker.ch

2021263/A.130968

Parkplatz vor dem Geschäft



Abschied und Dank

Denk Dir ein Bild - weites Meer
ein Segelschiff setzt seine weissen Segel
und gleitet hinaus in die See.
Du siehst wie es kleiner und kleiner wird.
Wo Wasser und Himmel sich treffen, ver-
schwindet es.
Da sagt jemand: „Nun ist es gegangen!“
Ein anderer sagt: „Es kommt!“

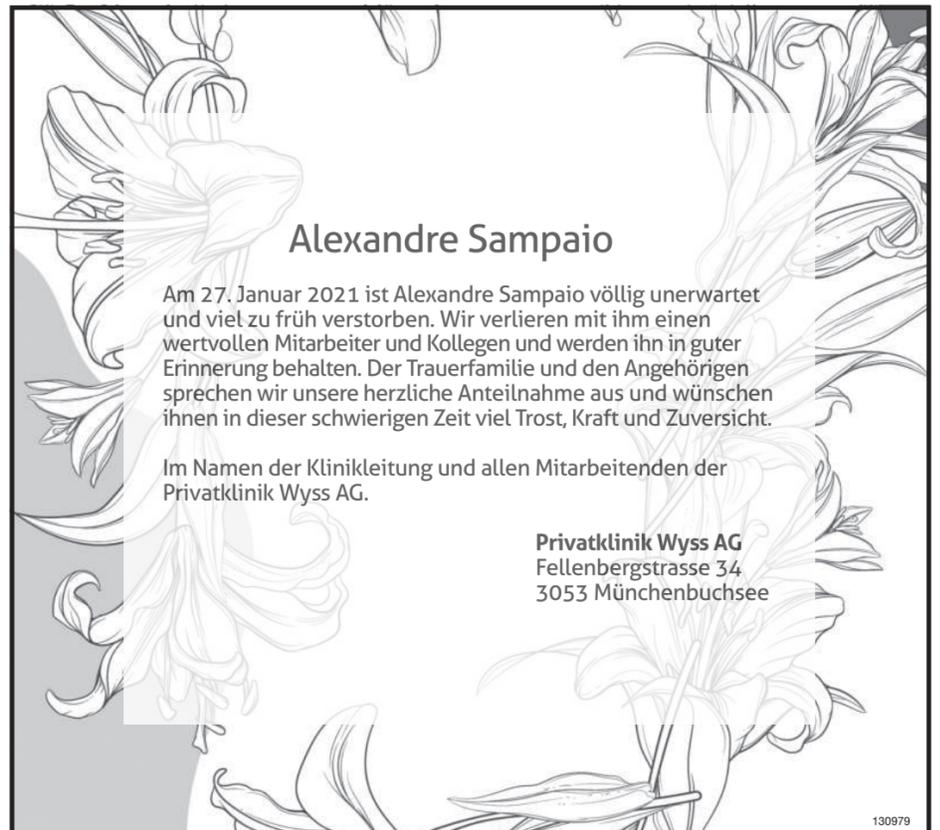
Beat Staub König

26. Mai 1944 – 29. Januar 2021

Ganz plötzlich und unerwartet hat dein Herz aufgehört zu schlagen.
Viele deiner Träume wurden Wirklichkeit. Nun lassen wir dich gehen, erfüllt von
Dankbarkeit für all die Spuren und Erinnerungen, die du uns hinterlässt.
Du wirst uns fehlen.

<p>Traueradressen: Elisabeth König Staub Bergacker 51 3305 Iffwil</p> <p>Iwan Staub Aarmattweg 69 3052 Zollikofen</p>	<p>In Liebe Elisabeth König Staub Iwan Staub Verena König und weitere Familienmitglieder, Maria und José Dantas mit Luciana Verwandte und Freunde</p>
--	--

Ein herzliches Dankeschön an Andrzej Odrzywolski, Silvia Riem und Familie für die
erste Hilfeleistung und liebevolle Betreuung vor Ort.
Aufgrund der aktuellen Situation findet die Urnenbeisetzung zu einem späteren
Zeitpunkt im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Alexandre Sampaio

Am 27. Januar 2021 ist Alexandre Sampaio völlig unerwartet
und viel zu früh verstorben. Wir verlieren mit ihm einen
wertvollen Mitarbeiter und Kollegen und werden ihn in guter
Erinnerung behalten. Der Trauerfamilie und den Angehörigen
sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und wünschen
ihnen in dieser schwierigen Zeit viel Trost, Kraft und Zuversicht.

Im Namen der Klinikleitung und allen Mitarbeitenden der
Privatklinik Wyss AG.

Privatklinik Wyss AG
Fellenbergstrasse 34
3053 Münchenbuchsee

Todesanzeige

*Wenn der Wind dich will entführen,
spiel dein Spiel und wehr dich nicht,
lass es still geschehen,
lass vom Winde, der dich bricht,
dich nach Hause wehen.*
Hermann Hesse

Traurig, doch mit vielen schönen Erinnerungen nehmen wir Abschied von unserem lieben
Muetti, Grosi, unserer Schwester, Schwägerin, Freundin und Bekannten

Dora Kistler-Rothenbühler

17. April 1940 – 31. Januar 2021

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist Dorli zu Hause in der Schlossmatt Burgdorf friedlich im
Beisein der Familie eingeschlafen.

<p>Traueradresse: Marianne Kistler Klybeckstrasse 37 4057 Basel</p>	<p>In lieber Erinnerung: Irene Baumgartner-Kistler Jasmin Baumgartner und Daniel Fischer Lukas Baumgartner Marianne Kistler und Bernhard Lang Verwandte und Freunde</p>
---	---

Die Urne wird aufgrund der aktuellen Situation im engen Familien- und Freundeskreis auf
dem Friedhof in Hindelbank beigesetzt.

Im Andenken an Muetti bitten wir bei allfälligen Spenden folgende Institution zu berücksich-
tigen: Stiftung Zentrum Schlossmatt Region Burgdorf, 3400 Burgdorf, Postkonto 34-197-0,
IBAN CH03 0900 0000 3400 0197 0, Vermerk: Dora Kistler-Rothenbühler.

Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
und eine Last fallen lassen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutter und Schwiegermutter

Elisabeth Nyffenegger-Gehrig

28. Mai 1941 bis 29. Januar 2021

Nach einem reich erfüllten Leben und geduldig ertragener Krankheit durfte sie letzten Freitag
ihrem geliebten Mann folgen.

<p>Traueradresse: Stefan Nyffenegger Schweizerhausweg 4 3095 Spiegel</p>	<p>In stiller Trauer: Daniel Nyffenegger Stefan und Anja Nyffenegger Freunde und Bekannte</p>
--	---

Die Urnenbeisetzung wird im engsten Familienkreis stattfinden.

Wer im Gedenken an Elisabeth Nyffenegger spenden möchte, berücksichtige bitte die
Hundepension von Peter Binggeli, Steyenstrasse 19, 3152 Mamishaus BE.
IBAN: CH56 0900 0000 3070 1218 9, Vermerk: Doddy.



Ihr Ansprechpartner im **Todesfall** und der **Bestattung**
Fabian Bachofner, Grafenried, und das **aurora-Team**

aurora Bern-Mittelland
jederzeit erreichbar **031 332 44 44**

Spitalackerstrasse 53, 3013 Bern
www.aurora-bestattungen.ch

das andere
Bestattungsunternehmen



Huguenin

BESTATTUNGEN

Bernstrasse 2
3308 Grafenried
Bernstrasse 5
3053 Münchenbuchsee

Jederzeit für Sie da. Telefon 032 373 20 05
einfühlsam, freundlich und familiär



Training für Kraft und Gleichgewicht zahlt sich aus



Idealerweise trainiert man regelmässig, mit einem auf sich zugeschnittenen Trainingsplan und angeleitet von einer Fachperson wie zum Beispiel einem Physiotherapeuten.

Für mehr als 1600 von ihnen hat der Sturz tödliche Folgen.

Warum stürzen wir?

Meist spielen verschiedene Faktoren eine Rolle, dass jemand zu Fall kommt. In der Regel ist es eine Kombination von personenbezogenen Risikofaktoren (wie Gleichgewichtsproblemen, riskantes Verhalten, fehlender Kraft) und umweltbezogenen Risikofaktoren (wie Stolpergefahren, fehlender Handlauf, rutschiger Boden).

Die altersbedingte Abnahme von Kraft, Gelenkigkeit, Seh- und Hörvermögen sowie der Kognition beeinträchtigt zunehmend den Gleichgewichtssinn und die Gangstabilität. Die mit dem Alter zunehmende Gebrechlichkeit erhöht die Verletzungsgefahr. Auch Krankheiten sowie die Einnahme von Medikamenten und Alkohol beeinträchtigen den physiologischen Zustand und erhöhen dadurch die Sturzgefahr.

Ein weiterer wichtiger Risikofaktor liegt im eigenen Risikoverhalten (wie etwa Verwendung von ungeeigneten Aufstiegshilfen oder fehlende Beleuchtung). Jede und jeder hat es in der Hand, Stolperfallen

- » wie lose Kabel zu entfernen,
- » aufstehende Teppichränder mit Kleber zu befestigen
- » oder mit einer stärkeren Lampe bessere Lichtverhältnisse zu schaffen.
- » Einfache Verhaltensmassnahmen
- » wie gute Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen oder sich beim Treppensteigen am Handlauf gut festhalten – können das Sturzrisiko ebenfalls senken.

Stürzen gehört hingegen nicht unausweichlich zum Alterungsprozess. «Ein gezieltes Krafttraining bei älteren Erwachsenen führt beispielsweise zu Steigerungsraten der Maximal- und Explosivkraft der Beinmuskeln von bis zu 174 Prozent», schreiben die Organisationen. Das bedeutet, dass sich trainierte ältere Erwachsene im Gegensatz zu untrainierten Altersgenossen dank ihrer Muskelkraft im Falle eines Strauchelns oder Rutschens eher auffangen können. «Übungen zeigen bereits nach 6 Wochen Wirkung». Die Kombination von Kraft- und Gleichgewichtstraining führe zusammen mit regelmässiger Bewegung im Alltag zu einer Senkung des Sturzrisikos für ältere Personen.

Gemäss einer neuen Studie der BFU macht jede zweite Person ab 60 Jahren regelmässig Übungen zur Sturzprävention. Hierzu zählen Trainingsformen, die das Gleichgewicht fördern, aber auch Krafttraining. Doch jede dritte Person gab bei der Befragung an, in den letzten 3 Jahren nicht trainiert zu haben. Weitere 12 Prozent haben kürzlich aufgehört.

Wie mit dem Training starten?

Doch welche Übungen passen zur persönlichen Fitness? «Idealerweise trainiert man regelmässig, mit einem auf sich zugeschnittenen Trainingsplan und angeleitet von einer Fachperson», empfiehlt Barbara Pfenniger, Expertin für Sturzprävention



bei der BFU. Aber derzeit «spielt aufgrund der Pandemie das Training zu Hause eine wichtige Rolle».

Die BFU hat deshalb gemeinsam mit mehreren Partnern das Angebot auf www.sichergehen.ch ausgeweitet und eine entsprechende Kampagne gestartet. Auf der Website findet man zum Beispiel einen Bewegungstest fürs Training zu Hause. Je nach Ergebnis werden passende Kraft-, Gleichgewichts- und mentale Übungen in den Niveaus «leicht», «standard» oder «plus» in einem individuellen Fitnessplan zusammengestellt. Die Übungen sind für Personen aller

Gesundheits- und Fitnessniveaus geeignet, auch bei körperlichen Einschränkungen.

Text: BFU/Redaktion Edith Loosli-Bussard
Fotos (wo nicht anders vermerkt): BFU

Links:

www.sichergehen.ch

Zum Bewegungstest:

<https://www.sichergehen.ch/richtig-trainieren/bewegungstest>

Die gedruckten Broschüren sind gemäss Info der BFU derzeit leider vergriffen.

Mit zunehmendem Alter nehmen Muskelkraft und Gleichgewichtsfähigkeit immer mehr ab. Dies führt zu vielen Stürzen: Rund 285 000 Menschen stürzen jährlich in der Schweiz und müssen ambulant oder stationär behandelt werden. Wer regelmässig trainiert und damit seine Kraft und sein Gleichgewicht aufrechterhält, bleibt mobil und kann sich die Selbstständigkeit bis ins hohe Alter bewahren. Sechs Organisationen haben hierzu die Kampagne «sicher gehen» gestartet.

ne soll zeigen, dass Übungen zu Hause (oder in Kursen unter Gleichgesinnten) Spass machen und Wirkung zeigen.

«Unsere Wahrnehmung von Risiken wird durch viele Faktoren geprägt. Neben dem sozialen Umfeld und dem Geschlecht spielt auch die Berichterstattung in den Medien eine Rolle», schreiben die Organisationen in ihren Unterlagen. So erstaune es nicht, dass das Risiko, in einem Verkehrsunfall getötet zu werden, viel höher eingeschätzt werde als die Wahrscheinlichkeit, wegen eines Sturzes zu sterben.

Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BFU), Pro Senectute Schweiz, Gesundheitsförderung Schweiz, Rheumaliga Schweiz, der Verband der Schweizer Physiotherapeuten (physioswiss) und der Ergotherapeuten-Innen-Verband Schweiz haben sich zum Ziel gesetzt, insbesondere ältere Erwachsene für ein regelmässiges Training zu begeistern. Die Kampagne

Jedes Jahr stürzen im Durchschnitt über 88 000 Menschen ab 65 Jahren so schwer, dass sie eine ärztliche Behandlung oder Spitalpflege benötigen, Oftmals führt dies dann zu Einschränkungen in der Mobilität oder einem Verlust der Selbstständigkeit.



Haushaltsgegenstände wie zum Beispiel eine gefüllte Mineralwasserflasche können als Trainingsgerät dienen. (Foto: Foulon Richard/Pixabay)



Die Kombination von regelmässiger Bewegung im Alltag sowie Kraft- und Gleichgewichtstraining führt zu einer Senkung des Sturzrisikos für ältere Personen.



Zentrum Mösli
Waldstrasse 54
3427 Utzenstorf
Fon 032 666 45 11
info@zentrummoesli.ch
www.zentrummoesli.ch

Freude und Begabung im Umgang mit jungen Menschen, die alt geworden sind!

Zur Ergänzung des Pflegeteams suchen wir für unseren Entlastungsdienst morgens und abends eine ausgebildete

Pflegehelferin SRK (mit Zertifikat)

Stellenantritt: ab 1. März 2021 oder nach Vereinbarung
Beschäftigungsgrad: 30-40%
06.45-12.30 Uhr
18.00-21.15 Uhr
(die Arbeitszeiten richten sich nach der Pflegebedürftigkeit der Bewohnenden)

Sie bringen mit:
Abgeschlossener Kurs «Pflegehelferin» des SRK. Sie sind teamfähig und nehmen mit Lebensfreude und Gspüri Ihre Verantwortung wahr; Sie sind belastbar und haben eine schnelle Auffassungsgabe.
Sprache: Fließend Mundart Schweizerdeutsch

Wir bieten:
Abwechslungsreiches Verantwortungsgebiet, angenehmes Arbeitsklima, guter Schlüssel im Pflegeteam, Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien, interessante Weiterbildungsmöglichkeiten.

Bewerbung:
Senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung (auch E-Mail willkommen) mit Foto an Sandra Rhiner, Leitung Betreuung und Pflege.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Pflege
Betreuung
Wohnen
im Alter

2021220/A.130923

T130992



Die heilpädagogische Schule **HPS Burgdorf** ist eine Abteilung des Schulungs- und Arbeitszentrum (SAZ) Burgdorf. In der **HPS Burgdorf** werden rund 70 Kinder und Jugendliche mit Sonderschulbedarf unterrichtet. An unserer Schule führen wir 12 Klassen (Kindergarten, Unter-, Mittel-, Oberstufe, Berufsvorbereitungsklasse) mit Tagesschulangebot.

Für unsere 12 Klassen suchen wir vom **1. August 2021 bis 31. Juli 2022**

Praktikantinnen / Praktikanten 100 %

Aufgaben

- Mitarbeit im Unterricht
- Betreuung und Einzelförderung der Schüler/innen
- Pausenbetreuung, Betreuung beim Mittagessen
- Mithilfe bei besonderen Anlässen

Wir erwarten

- Freude am Umgang mit Kindern
- Verantwortungsvolle, belastbare und zuverlässige Persönlichkeit
- Mindestalter: 17-jährig

Wir bieten

- Verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Dynamisches Umfeld mit Raum für Erfahrungen und Eigeninitiative
- Praxisanleitung durch erfahrene Lehrpersonen

Auskünfte erteilt Ihnen gerne Christine Zahn, stv. Schulleiterin, unter christine.zahn@hpsburgdorf.ch.

Bewerbung bitte an: Christine Zahn-Fischer, stv. Schulleitung, HPS Burgdorf, Burgergasse 7, 3401 Burgdorf, christine.zahn@hpsburgdorf.ch, www.hpsburgdorf.ch

EICHER

Kleinbusbetrieb Eicher GmbH Lyss
032 384 13 14
www.kleinbusse.ch

Unsere Dienstleistungen werden immer umfangreicher, sei es im Schulbusbetrieb, Transferfahrten, oder für allgemeine Personen- und Behindertentransporte, daher suchen wir

2 - 3 Teilzeit Chauffeure / Chauffeusen (15-50%)
mit Führerausweis Kat. D1 (Code 121/122)
und Chauffeurzulassung (CZV)

für den Einsatz am Morgen, Mittag und Nachmittag in unserem Kleinbusbetrieb. Der Fahrdienst kann flexibel und wenn möglich nach Ihren Bedürfnissen aufgeteilt werden. Haben Sie Verständnis und Geduld mit Kindern und Erwachsenen, sind zuverlässig, belastbar und freundlich, sprechen fließend unsere Landessprache? Sie können mit „grösseren“ Fahrzeugen umgehen und integrieren sich in ein heterogenes Team.

Fühlen Sie sich angesprochen, rufen Sie uns unverbindlich an oder melden Sie sich per E-Mail.

130694

Vielen Dank, mit freundlichen Grüßen Kleinbusbetrieb Eicher GmbH, 3250 Lyss

Wir sind ein traditionsreiches, in der Region Bern/Solothurn/Burgdorf tätiges Elektroinstallationsgeschäft mit Sitz in Jegenstorf.



Wir suchen zur Ergänzung unseres Teams ab sofort oder nach Vereinbarung einen vielseitigen

Elektroinstallateur (w/m)

Sie haben eine Ausbildung als Montage-Elektriker EFZ, Elektroinstallateur EFZ bzw. Elektromonteur, eine sorgfältige Arbeitsweise, angenehme Umgangsformen, Freude am selbständigen Arbeiten, gute Deutschkenntnisse und sind im Besitz des Führerausweises Kat. B.

Sie arbeiten an kleinen und grossen Elektroinstallationen aller Art, bei Privat- und Geschäftskunden sowie für die öffentliche Hand.

Wir bieten eine moderne Infrastruktur, ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz, ein angenehmes Arbeitsumfeld und attraktive Anstellungsbedingungen. Sie erhalten ein eigenes Firmenfahrzeug.

Melden Sie sich bei uns:

031 762 14 44 oder jobs@duerigundpartner.ch

T130994



Mitarbeiterin Küche/ Hauswirtschaft

Einsätze am Abend und an Wochenenden sowie Ablösung bei Krankheit und Ferien.

Sie sind eine tüchtige, körperlich robuste und sauber arbeitende Persönlichkeit und **verfügen über ein eigenes Auto.**

Ihre Aufgaben:
Rüstarbeiten, Mithilfe in der kalten Küche, Reinigungsarbeiten, Abwaschen, Bügeln von Berufs- und Privatwäsche, Umschwung-Pflege.

Branchenübliche Anstellungsbedingungen vorerst im Stundenlohn.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Wirtschaft zum Löwen
Julia Pfäffli
Deisswilstrasse 1
3256 Bangerten
julia_pfaeffli@bluewin.ch
Telefon 031 869 02 30

130973

www.putzfrau.ch Raumpflegerinnen

für Privatwohnungen in Wohnregion

Was bieten wir?
- Einsatztage/Halbtage frei wählbar
- Arbeitsvertrag im Std. Lohn (GAV)
- feste/regelmässige Kunden
- Einsatzdauer/Kunde mind. 2 Std.
- begleitete Einführungen bei den Kunden

Was bringen Sie mit?
- Verständigung in deutscher Sprache
- eigenes Fahrzeug von Vorteil
- Erfahrung und selbständiges Arbeiten
- Lebenslauf und Arbeitszeugnisse

Wir freuen uns auf Sie!
Putzfrauenagentur Grossraum Bern GmbH,
Frau A. Siegenthaler, Weissenbühlweg 6,
Postfach 395, 3000 Bern 14, 031 370 17 70

T130974

59-j. Frau sucht Stelle im Haushalt

Beste Erfahrung in Kochen, Reinigung, Bügeln.
Beste Referenzen. Bin flexibel und mobil.
Telefon 078 924 99 53

131004

Wer eine Stelle sucht, der inseriert...

...natürlich im
fraubrunner
anzeiger

T130999

Sie bewirken Gutes für unsere Region?

Zeit, dass wir Ihnen etwas Gutes tun.

Preisgeld bis zu
CHF 10 000
gewinnen

Sie sind eine gemeinnützige Organisation aus oder für die Region Emmental und Oberaargau? Dann bewerben Sie sich bis zum **5. März 2021** und gewinnen Sie finanzielle Unterstützung.

Alle Infos unter
bernerlandbank.ch/bewirken

Bernerland Bank

Zur Ergänzung von unserem Team suchen wir Sie per sofort oder nach Vereinbarung als

Fachmann/-frau Betriebsunterhalt EFZ Hauswart/-in mit eidg. FA Gebäudereiniger/-in EFZ

oder andere handwerkliche/technische Ausbildung
Für die Betreuung diverser Liegenschaften der Region Bern Arbeitspensum 100%

Ihr Aufgabenbereich

- Unterhaltsreinigungen
- Unterhaltspflege Aussenanlagen/Umgebung
- Winterdienstesätze
- Bedienung und Wartung von techn. Anlagen, Maschinen und Geräten

Was Sie mitbringen

- Abgeschlossene Berufslehre/Ausbildung
- Führerausweis Kategorie B
- Körperlich fit, motiviert, zuverlässig und belastbar
- Höfliche Umgangsformen und gepflegtes Auftreten
- Eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit

Was Sie von uns erwarten dürfen

- Eine vielseitige Tätigkeit mit Eigenverantwortung
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Moderne, zuverlässige Arbeitsorganisation
- Pünktliche Lohnzahlung
- Geregelte Arbeitszeiten
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Sind Sie interessiert?
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

L&H Dienste GmbH
Murtenstrasse 103, 3202 Frauenkappelen
E-Mail: info@lh-dienste.ch



34303/A.130978

Wir suchen per sofort oder nach Übereinkunft

Sanitär-/Heizungsinstallateur/-in (EFZ) für den Grossraum Solothurn

- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Reparatur- und Servicearbeiten im Bereich Haustechnik
- Allrounderarbeiten bei mehreren Liegenschaften
- Unterstützung bei Hauswartarbeiten
- PW Ausweis erforderlich

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

2021141/A.130841

Bitte senden Sie diese unter Chiffre 21668 an
Regio Annoncen AG, Postfach 128, 3672 Oberdiessbach



Zentrum Mösli

Bei uns ist es nie langweilig!

Ein vielfältiges Monatsprogramm bringt Freude, Sinn und Farbe in den Alltag.

Für die Seele
Singen in der Gruppe
Individuelle Einzelbetreuung
Cafeteria-Betrieb
Andacht der ref. Kirche
Gemeinsames backen & kochen
Anlässe mit Angehörigen zusammen
Besuch eines Therapiehundes
Einkaufen im Dorf mit Heim-Bus

Kulturelles
Konzert- und Musikanlässe
Ausflüge mit Heim-Bus & Car
Geschichten hören & Musik geniessen
Kino-Besuche
Öffentliche Senioren Tanznachmittage
Tanzanlässe von Kindern & Erwachsenen
Theaterbesuche
Zusammenarbeit mit Kinder-Spielgruppe

Für den Körper
Senioren-Turnen in der Gruppe
(im Sommer draussen im Hof)
Bewegungsförderung in Einzelbetreuung
Kneipen im Sommer
Hindernisfreier Weg durch den schönen Umschwung
Spaziergang im nahen Wald

Für den Kopf
Werken, Handarbeiten
Gedächtnis-Training
Bibliothek-Dienst begleitet
Jassen & spielen

Angebot verschiedener
«Ämtli's»

1903712/A.131020



Zentrum Mösli
Waldstrasse 54
3427 Utzenstorf
Fon 032 666 45 11
Fax 032 666 45 12
info@zentrummoesli.ch

BKA

BERNER KULTURAGENDA

**DO 4.2. –
MI 10.2.2021**

N°4 / www.bka.ch

Seite 8

Kino Lichtspiel: Podium
«Frauenstimmrecht – und jetzt?»
Hommage 21: Altstadt-Ausstellung
«Inselpost» von Vera Urweider

Seite 9

Swiss Jazz Orchestra spielt Stücke
von Jim McNeely
«Postkarten von den Toten»
von Franco Arminio
«Pegelstand» von Wolfgang Böhler

Seite 10

Agenda

Seite 11

Kino Rex: «W. – Was von der Lüge bleibt»
Theater Szene: Mundart-Hörspiel
für Kinder
Illustration von **Johannes Dullin**
Corona-Lexikon



Remo Ubezio

Drei Möbelstücke und ein Jubiläum

Das Ensemble Proton feiert sein 10-jähriges Bestehen, das eine «fette fête» hätte sein sollen, mit der Video-Produktion von vier live gespielten Stücken. Sie vertonen Stücke Neuer Musik wie etwa «Workers Union» und «Drei Möbelstücke».

9



Guillaume Perret

Musiktipps von Gabriele Gombi

Gabriele Gombi ist Fagottist bei Les Passion de L'Ame, dem Orchester für Alte Musik Bern. Das Konzert «Suiten» wird aufgezeichnet und ist im Radio, in der Sendung «Im Konzertsaal» auf SRF 2 Kultur, zu hören (So., 7.2., 16 Uhr).

Machen Sie den ersten Satz:

«Die perfekte Diktatur würde wie eine Demokratie wirken; ein Gefängnis ohne Mauern, dessen Gefangene nicht an Flucht denken würden. Ein System der Sklaverei, in dem die Sklaven dank Konsum und Unterhaltung ihre Knechtschaft lieben würden.» (Aldous Huxley in «Schöne neue Welt»)

Und was soll der letzte sein?

«Zeit ist das Wertvollste, was ein Mensch ausgeben kann.» (Teofrasto)

Welche Songs empfehlen Sie diese Woche und weshalb?

1. Sinfonie Nr. 8 von Beethoven: Ich war gerade an einer Aufnahme dieses Stücks in Genf beteiligt und finde, dass diese Musik Geist und Seele öffnet.
2. «Knife» von Grizzly Bear: Es erinnert mich an den letzten Sommer vor der Corona-Ära: Meer, Sonnenuntergänge, Surfen und exzellenter Bordeaux-Wein.
3. Jaques Loussiers italienisches Konzert in F-Dur, «Presto». An diesem Stück fasziniert mich die Frage, aus welchen Elementen die musikalische Sprache eines Komponisten entsteht.

«Die Musik fließen lassen»

Wenn schon nicht live, dann immerhin digital: Als Ersatz für den abgesagten Auftritt des schwedischen Geigers Johan Dalene liess die Berner Konzertreihe «Meisterzyklus» ein professionelles Konzertvideo produzieren.

Mit tiefer Empfindung streicht der junge schwedische Geiger Johan Dalene den Bogen über die Saiten der Stradivari Violine aus dem Jahr 1736, die er als Leihgabe der «Anders Sveaas' Charitable Foundation» spielen darf. Er steht in warmem Scheinwerferlicht auf der Bühne der Louis de Geer Concert Hall in der schwedischen Stadt Norrköping. Hinter ihm, am Steinway-Flügel, sitzt der Pianist Peter Friis Johansson, der ihn während den rund 30 Minuten des Rezitals mit Präzision und Feingefühl begleitet. Dank der hohen Bild- und Tonqualität kommt die intime und stimmungsvolle Atmosphäre im Konzertvideo schön zur Geltung.

Künstlerische Aufgabe

Eigentlich hätte Johan Dalene am 15. Januar im Casino Bern mit der Camerata Schweiz auftreten sollen. Weil dieses Konzert aufgrund des Veranstaltungsverbots nicht stattfinden konnte, organisierte die Konzertreihe «Meisterzyklus» eine Videoproduktion am Wohnort des Geigers. «Einerseits war es für Johan Dalene in dieser konzertlosen Zeit eine wichtige künstlerische Aufgabe und finanzielle Unterstützung», sagt Thomas Pfiffner, der Programmleiter der Konzertreihe, «andererseits war es uns ein grosses Anliegen, dieses Geigentalent unseren Kundinnen und Kunden in jedem Fall präsentieren zu können.» Das Video wurde auf dem Youtube-Kanal der Orpheum Stiftung veröffentlicht, sodass

es nun jede und jeder Interessierte überall, jederzeit und kostenlos abrufen kann.

Fast wie Rock 'n' Roll

Das Programm umfasst drei Werke, je eines von zwei Komponisten und einer Komponistin aus Frankreich: «Introduction et Rondo Capriccioso» von Camille Saint-Saëns, «Nocturne»

von Lili Boulanger und die Sonate Nr. 2 in G-Dur von Maurice Ravel. Bei der Zusammenstellung habe er bewusst Kompositionen unterschiedlichen Charakters ausgewählt, sagt Johan Dalene auf Anfrage: «Etwas Heiteres und Auflockerndes zu Beginn, dann ein kurzes und liebliches Stück, und zum Abschluss eine meiner Lieblingssonaten.»

Wie «grossartig» Ravels zweite Sonate wirklich sei, habe er jedoch erst beim Üben gemerkt, sagt er. «Am anspruchsvollsten zum Spielen war für mich der erste Satz – er ist variationsreich, expressiv und mysteriös», sagt

Dalene. Die beiden weiteren Sätze, betitelt mit «Blues» und «Perpetuum Mobile», machten hingegen «einfach Spass»; insbesondere der letzte, der «fast wie Rock 'n' Roll» klinge. Ob langsam oder virtuos, sanft oder wild – bei einer Darbietung sei es ihm am Ende hauptsächlich wichtig, die Musik «einfach fließen und für sich selbst sprechen» zu lassen, so der 20-jährige Geiger.

Stephan Ruch

Konzertvideo auf Youtube
www.meisterzyklus.ch
www.johandalene.com



Frederik Schlyver

Begann mit vier Jahren Geige zu spielen - für die Reihe «Meisterzyklus» spielt er seine Lieblingssonate von Maurice Ravel.

Mut und Pioniergeist

Viele mutige Schweizer Frauen und Pionierinnen haben auf dem Weg zum Stimm- und Wahlrecht einen wichtigen Beitrag geleistet. Zum 50-Jahr-Jubiläum zollt ihnen «Hommage 2021» mit einer Ausstellung in der Berner Altstadt Tribut.

Sie stammen aus allen Kantonen der Schweiz, engagierten sich in unterschiedlichsten Feldern und sind Pionierinnen im Kampf zur Einführung des Stimm- und Wahlrechts sowie der Chancengleichheit für Schweizer Frauen. Das Projekt «Hommage 2021» lässt die Berner Altstadt zur Galerie werden und zeigt Porträts ausgewählter mutiger Frauen, die damit beeindrucken, aus vorgegebenen Rollenerwartungen ausgespart zu sein.

Die Auswahl der 52 Porträts, die an den Wänden der Herren- und Münsstergasse zu sehen sein werden, wurde von Schulklassen in den jeweiligen Kantonen getroffen. Je zwei Frauen für jeden Kanton durften die Schülerinnen und Schüler aus einer Vorauswahl bestimmen, die ein Team aus Soziologinnen, Historikerinnen und Kulturwissenschaftlerinnen vorrangig zusammensetzte.

Aus Russland zur Professorin

Eine der von den Berner Schülerinnen und Schülern gewählten Frauen ist Anna Tumarkin, die erste Professorin Berns. Sie kam zusammen mit vielen anderen Studentinnen um 1900 aus Russland in die Schweiz, wo sie ihr Philosophiestudium abschloss und schliesslich Titularprofessorin wurde. Mithilfe eines QR-Codes, der jeweils unterhalb der Porträts angebracht wird, kann in eigens für die Ausstel-

lung eingelese Zitate der abgebildeten Frauen reingehört werden.

Anwältinnen bis Künstlerinnen

Unter den 180 Porträts, die es bereits jetzt zusammen mit Kurzbiografien auf der Website des Projekts zu entdecken gibt, ist auch die Bernerin Marie Boehlen zu finden. Boehlen wurde erste Jugendanwältin des Kantons Bern und war eine der treibenden Kräfte für die Durchsetzung der ersten nationalen Abstimmung zum Frauenstimm- und Wahlrecht Ende der 1950er-Jahre.

Die Biografien der Frauen sind sehr unterschiedlich – da ist zum Beispiel die Geschichte der Schauspielerin Leny Bider oder eine zu Künstlerinnen wie Doris Stauffer-Klötzer, die mit ihrem «Patriarchalischen Panoptikum» im öffentlichen Raum Aufsehen erregte – ein Projekt, das sich gegen das herrschende Patriarchat richtete.

Welche 52 unter ihnen schliesslich von den Schülerinnen und Schülern ausgewählt wurden, bleibt eine Überraschung. Am 7. Februar dieses Jahres, also auf den Tag genau 50 Jahre nach Einführung des Frauenstimm- und Wahlrechts, wird die Ausstellung eröffnet.

Sandra Dalto

Berner Altstadt

**Stille Eröffnung: So., 7.2.
Ausstellung bis 30.6.
www.hommage2021.ch**



Sie heben feierlich das Glas: Kämpferinnen für das Frauenstimmrecht.



Petra Volpes Film zum Frauenstimmrecht, der als Diskussionsgrundlage dient, ist einer der meistgesehenen Filme der Schweiz.

Die Geschichte geht weiter

Zum 50-Jahr-Jubiläum des Frauenstimmrechts organisieren die SP-Frauen* des Kantons Bern im Kino Lichtspiel die Podiumsdiskussion «Frauenstimmrecht – und jetzt?». Über Livestream kann die Diskussion, deren Ausgangspunkte Filmausschnitte aus «Die göttliche Ordnung» bilden, mitverfolgt werden.

Seit 50 Jahren dürfen in der Schweiz Frauen an politischen Abstimmungen teilnehmen. Zu diesem Anlass organisieren die SP-Frauen* des Kantons Bern im Kino Lichtspiel die Podiumsdiskussion «50 Jahre Frauenstimmrecht – und jetzt?».

«Ziel der Podiumsdiskussion ist es, den Bogen von noch vor dem Jahr 1971 bis ins Heute zu spannen», sagt Isabel Christen, Co-Organisatorin der Veranstaltung, von den SP-Frauen* Kanton Bern. So diskutieren die ehemalige SP-Nationalrätin und Zeitzeugin Susanne Leutenegger Oberholzer, die Juso-Präsidentin Ronja Jansen und die Geschichtswissenschaftlerin der Universität Basel, Caroline Arni, über die Geschehnisse von damals bis heute. «Ein Grund, weshalb die Schweiz im internationalen Vergleich in Sachen gleiche Rechte hinterherhinkt, ist das politische System der Schweiz. Für die Einführung des Frauenstimmrechts brauchte es die Mehrheit der stimm-

berechtigten Männer, wie auch ein Ständemehr auf nationaler Ebene», sagt Christen.

Filmische Auseinandersetzung

Als Ausgangspunkte für die Diskussion dienen Ausschnitte aus dem erfolgreichen Schweizer Film «Die göttliche Ordnung» (2017) von Petra Volpe. Darin kämpft die in einem Schweizer Dorf lebende Hausfrau und Mutter zweier Kinder, Nora, die sich zuvor wenig aus Politik machte, für das Frauenstimmrecht. Dabei muss sie sich auch gegen ihren Mann durchsetzen, welcher ihr zuerst kein Verständnis entgegenbringen will und kein Interesse daran hat, seine Frau wieder arbeiten gehen zu lassen. Obwohl Nora viel Gegenwind zu spüren bekommt, sind es am Ende doch unerwartet viele Frauen, die sich im Gasthof des Dorfes versammeln und im Kampf für mehr Selbstbestimmung bis zum Abstimmungssonntag streiken wollen.

«Um die Brücke ins Jetzt zu schlagen und zu diskutieren, wie es nun weitergeht, wird auch Juso-Präsidentin Ronja Jansen vieles sagen können.» So wird sich die Diskussion auch darum drehen, warum die Gleichberechtigung aller Geschlechter noch nicht erreicht wurde und wie es dies zu ändern gilt. Schliesslich sei ein Grund, dass «Die göttliche Ordnung» die Kinos so füllte, der Tatsache geschuldet, dass der Film einen grossen Erfolg der schweizerischen feministischen Geschichte zelebrierte, sagt Christen: «Der Schluss des Films ist mit Vorsicht zu geniessen, denn die Geschichte ist nicht fertig. Nicht ohne Grund nahmen 2019 so viele Frauen am Frauenstreik teil.»

Vittoria Burgunder

**Kino Lichtspiel, Bern
Sa., 6.2., 20 Uhr
Live-Stream: www.vimeo.com/event/620619**

Inselpost

Tarrafal de Monte Trigo, 1.2.2021

Lieber Simon,

gestern Morgen wurde ich von einem sterbenden Schwein geweckt. Es war sehr früh und das Tier schrie und schrie, laut und leidend, bis es ganz plötzlich ganz still war. Ich hab noch nie ein Schwein sterben hören, aber in diesem Moment war ich so sicher, dass es geschlachtet wird. Bist Du eigentlich noch Vegetarier? Hier auf den Inseln kennt man sowas nicht. Hier ist man froh, kann man Tiere halten, die einem Essen geben und halt irgendwann auch selber Essen werden.

Inselpostvideofilmer Vadu und ich sind mittlerweile am westlichsten Punkt der Kapverden angelangt. Tarrafal de Monte Trigo auf Santo Antão ist ein kleines Dörfchen, das kaum besucht wird. Vor fünf Jahren noch gab es hier nicht mal Strom. Geschweige denn irgendeine Internetverbindung. Die Strasse war noch löchriger Landweg, daher die Zufahrt mühsam und stundenlang, über einen Pass mit kaltem Wind und pinken Strauchblumen am höchsten Punkt, dem Miradouro de Campo Redondo. Einheimische nahmen oftmals lieber das Boot, um vom Inselhauptort Porto Novo hierher zu gelangen. Noch heute braucht man für die 27 Kilometer gute zwei Stunden Autofahrt. Will man weiter, von Tarrafal nach Monte Trigo, ist es noch immer das Boot. Fünfundvierzig Minuten. Aber nur, wenn es das Meer zulässt. Oder zu Fuss über den Berg. Vier Stunden. Dies lockt ein paar verrückte Wanderer an. Vor allem Franzosen.

Und es lockte auch uns an, denn wir wollten hier unbedingt einige Videoaufnahmen und Fotos machen, gibt es doch noch nicht so viel Material im Netz wie beispielsweise von Vadus Heimat- und meiner Isolationsinsel Sal. Doch auf der anderen Seite der Insel, wo wir zuvor waren, da musste Vadu einen grossen Verlust hinnehmen. Ein paar Tage zuvor mieteten wir uns ein Auto und Nuno, unser Gastgeber in Paúl, fuhr mit uns ganz in den Norden der Insel, nach Cruzinha de Garça. Bereits der Weg dahin faszinierte. Plötzlich befanden wir uns in einem riesigen Canyon. Wie mächtig hier die Talwände waren! Welch unglaubliche Formen die kantigen Grate in den Himmel zeichneten. Wie steinig es hier war und gar nicht so typisch Santo-Antão-grün.

Cruzinha hingegen ist ein Fischerdorf am Meer unten. Auch nicht ganz sooo zugänglich, doch immerhin, die Strasse ist zwar lang, aber gut. Cruzinha ist auch einer der bekanntesten Start-, End- und Zwischenwanderpunkte. Sei es auf dem Höhenwanderweg der steilen Küste entlang von oder nach Ponta do Sol, durchs unglaublich gelegene bunte und terrassierte Berggratdorf Fontainhas – der Legende nach wurde dies zu kapverdischen Urzeiten von Piraten erbaut, vom Meer her kommend und ganz ohne Landzugang –, dieser Weg ist mit vom allerbekanntesten auf der Insel. Oder dann in die andere Richtung, ins Inselinnere.

Cruzinha selber ist klein, aber hübsch, und das Licht fällt malerisch zwischen den Felswänden ins Meer. Du, lieber Simon, selber auch Filmer, verstehst sicherlich, dass Vadu da seine Drohne steigen lassen wollte. Ein

Fehler. Ein heftiger Windstoss knallte das filmende Helikopterchen gegen einen Felsen und liess es für immer und ewig im Atlantik verschwinden. Gut sechshundert Euro gingen baden. Wenn man bedenkt, dass der Durchschnittsmonatslohn auf Santiago oder São Vicente gerade mal 150 Euro ist, auf Sal kommt man vielleicht auf 250, aber auch nur mit siebentage-die Woche zehnstündentäglich, dann kann man verstehen, dass Vadu seit diesem Moment unglücklich ist. Nicht nur, weil es wieder so unglaublich lange dauern wird, bis er die nötige Summe zusammensparen kann, auch nicht nur, weil wir in dem unberührten Tarrafal de Monte Trigo keine Drohnenaufnahmen machen konnten, sondern vor allem, weil er schon gebuchte Aufträge zu Videoaufnahmen, natürlich mit Drohne, verlieren, also wieder weniger Einnahmen haben wird.

Wir geniessen zwar das lebenswürdige Tarrafal, aber ab und an ist die Stimmung etwas getrübt. Meistens dann natürlich, wenn wir auf drohnen-taugliche Stellen treffen, und jene gäbe es hier genug. Und während wir eigentlich an einem Crowdfunding für unser Video-projekt hirnens, denke ich, müssen wir wohl erst mal eines für eine neue Drohne starten. Irgendwie begreife ich immer mehr, wie sehr dies Vadus Lebensgrundlage ist. Und der Wind hat sie einfach versenkt.

An was filmst Du zurzeit?

Liebe Grüsse von der Wanderinsel,

Vera Urweider



Vera Urweider schreibt und fotografiert dort, wo sie gerade ist und das, was sie gerade sieht. Nach einer Tanzschule widmete sie sich der Bewegung im Kopf: Sie studierte Medien, deutsche Literatur und Ethnologie in Fribourg und absolvierte die Journalistenschule in Luzern und Hamburg. Momentan versucht sie anstatt auf einer Theaterbühne auf einem Kiteboard zu stehen.

Während sie auf den Kapverdischen in Insolation sitzt, schreibt sie hier wöchentlich einen Brief von ebenda. Wer mag, schreibt ihr einen zurück: vera.urweider@gmail.com

Instrumente und Individuen

Statt einer «fetten fête» produziert das Ensemble Proton Bern in der Dampfzentrale Live-Mitschnitte dreier Stücke des Programms, das sie anlässlich ihres 10-Jahr-Jubiläums zusammengestellt haben.

Eigentlich hätte bereits letzten November ein rauschender Konzertabend zum 10-Jahr-Jubiläum des Ensemble Proton in der Dampfzentrale über die Bühne gehen sollen, Anfang Februar wäre nun eine abgespeckte Version des Programms «fette fête» vorgesehen gewesen, die nun ebenfalls ins Wasser fällt. Doch das Ensemble Proton präsentiert erneut eine Alternative.

Drei Stücke und ein Théâtre musical

«Wir sind nicht sehr begeistert von Livestreams – unsere Musik ist live am besten erlebbar», wie Martin Bliggenstorfer, Managing Director und Oboist des Ensemble Proton Bern, sagt. Trotzdem sei es der Gruppe wichtig, zum Jubiläum doch etwas Besonderes herausgeben zu können: Am ursprünglichen Konzerttag produziert das Ensemble, das sich der Neuen Musik verschrieben hat, in der Dampfzentrale einen Live-Mitschnitt der drei Stücke, die auf dem Programm gestanden hätten. Darunter sind zwei Uraufführungen, «Refractions» von Tobias Krebs und «Drei Möbelstücke» von Annette Schmucki; hinzu kommt «Workers Union» von Louis Andriessen aus dem Jahr 1975. Zudem existiert bereits ein Video des Stücks «Change», eines «théâtre musical»,

vom Gründungspaten des Ensembles, Christian Henking. Somit kann im Frühjahr ein vierteiliges Video-Jubiläumspaket herausgegeben werden.

Frei in der Klangfarbe

Besonders hervorzuheben ist hier das unkonventionelle Werk «Workers Union», dessen Partitur aus zwei bis zwölf Taktpatterns mit frei wählbaren Wiederholungen zusammengesetzt ist. Auch die Tonhöhen und die Instrumentation sind nicht vorgegeben. Das Stück, das sich im Minimal-Music-Bereich bewegt, sei laut Bliggenstorfer sinnbildlich für das Statement von Proton: «Man erschafft etwas gemeinsam, dennoch sind wir alle Individuen, die einzeln zu Wort kommen dürfen.» Für die Umsetzung des rhythmisiert-synchronen Werks, das in seiner Klangfarbe frei ist, sei etwas ganz Spezielles geplant.

Um sich die Zeit bis zur Veröffentlichung zu verkürzen, kann übrigens im Youtube-Kanal des Ensemble Proton gestöbert werden, wo sich Videomittschnitte diverser Live-Aufführungen finden.

Lula Pergoletti

Dampfzentrale, Bern
www.dampfzentrale.ch
www.ensembleproton.ch



Gemeinsam und doch individuell: Das Ensemble Proton spielt «Workers Union».



Mehr als letzte Zeilen

«Alles wegen einer Kuh, die in der Nacht mitten auf der Autobahn stand.» Was Tote sagen würden über ihren eigenen Abgang, über ihre Beerdigung oder über den Tod an sich – das alles versammelt sich in den Zeilen des süditalienischen Poeten Franco Arminio, die viel mehr sind als blosse letzte Zeilen. In «Postkarten» oder in «Erzählungen in einem Atemzug» schafft er ganze Charaktere und tieferschürfende Lebensrückblicke. Es ist absolut wohltuend, für einmal keine verstiegenen oder überhöhten Floskeln rund um den Tod zu lesen, sondern lapidare, teils humorvolle oder abgeklärte, wie diese hier: «Ich war Priester. Ehrlich gesagt, vom Tod hatte ich etwas mehr erwartet.»

Manchmal kann man sie fast hören, die nun hier auf dem Dorffriedhof weitertratschen. Oder man sieht förmlich die in Italien üblichen Grabesbilder: «Ich gehöre zu jenen, die auf dem Grabstein einen langen Schnurrbart haben, mit gezwirbelten Enden. Ich erinnere mich nicht einmal, woran ich gestorben bin.» «Postkarten von den Toten» heisst das wundervolle Büchlein, das der Berner Autor Res Brandenberger mit seiner Frau Anita Rüegegger entdeckt und im eigenen Verlag Allenfalls auf Deutsch herausgegeben hat. kaz

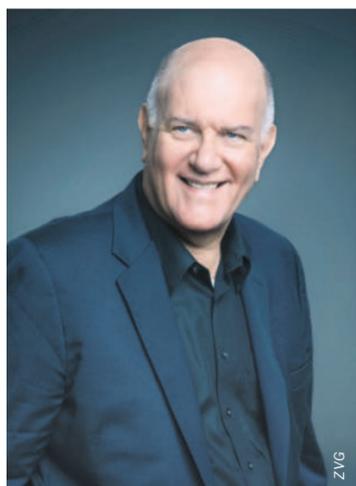
Franco Arminio, «Postkarten von den Toten», www.allenfalls.ch



Wohltuend lapidar über den Tod: Arminio.

«Wir feuern uns selbst an»

Der Pianist Philip Henzi leitet das im Livestream übertragene Konzert des Swiss Jazz Orchestra aus dem Bierhübeli. Mit der «Berner Kulturagenda» spricht er über vermisstes Publikum, schwer umsetzbare Schutzmassnahmen und die Tragweite des Dranbleibens.



McNeely hat zu Klee komponiert.

Er arbeitete mit Musiklegenden wie Chet Baker oder John Scofield, unterrichtet an der Manhattan School of Music und ist Chefdirigent der hr-Bigband des hessischen Rundfunks: Der 1949 in Chicago geborene Pianist und Komponist Jim McNeely wird von der Presse als Ausnahmetalent gehandelt, seine Kompositionen als «berauschend» («New York Times») und sein Pianospiele als «eloquent genug, um tiefgründig zu sein» («DownBeat») bezeichnet.

2006 komponierte McNeely für das Swiss Jazz Orchestra (SJO), eine der umtriebigen professionellen Bigbands der Schweiz, acht Stücke zu acht Bildern von Paul Klee. Nun spielt das SJO, das normalerweise jeden Montag im Bierhübeli ein Konzert gibt, in

einem Livestream-Konzert einige dieser Stücke. Sie stammen vom Album «Paul Klee – SJO & Jim McNeely», mit dem das SJO damals internationale Bekanntheit erlangte.

Stimmung kommt auf

«Klar fehlt uns das Publikum. Momentan feuern wir uns selbst an und die Techniker applaudieren zwischen den Stücken, so kommt doch ein wenig Stimmung auf», sagt Philip Henzi, Pianist und musikalischer Leiter des Konzerts. Im Einsatz seien mehrere Kameras, welche die 16 bis 19 Musikerinnen und Musiker filmen.

Abstand auf der Bühne

Es gilt wegen der beträchtlichen Anzahl Personen auch etliche Schutz-

massnahmen einzuhalten: «Wegen der Abstandsregelung mussten wir die Bühne mit zusätzlichen Elementen erweitern, da die Saxofonisten sonst nicht mehr draufgepasst hätten», sagt Henzi. Diese Gegebenheit mache es teilweise schwierig, einen kompakten Sound hinzukriegen. «In jenem Bereich lernen wir dazu und werden von Mal zu Mal besser», so Henzi.

Zwar ersetzen Livestreams natürlich keine Konzerte, doch für Henzi sind sie dennoch bedeutend: «Es war zwar nicht von Beginn an klar, was, doch für uns war es wichtig, etwas zu machen. Mit einem Stream begaben wir uns auf komplettes Neuland. Doch nun gibt uns diese Möglichkeit und das konstante Dranbleiben ein gutes Gefühl.»

Lula Pergoletti

Bierhübeli, Bern
Mo., 8.2., 20 Uhr
www.bierhuebeli.ch



Pegelstand

Kolumne
von Wolfgang Böhler

Als Chorleiter habe ich zur Zeit faktisch Berufsverbot. Als Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Musik-Medizin hingegen bin ich herausgefordert. Die Gesellschaft kümmert sich um die gesundheitlichen Anliegen von Musikerinnen und Musikern. Viele leiden zurzeit nicht nur finanziell, sondern auch psychisch – Depressionen und Lebenskrisen sind allgegenwärtig, wie die Anfragen bei unserer Beratungsstelle zeigen. Besonders schlimm ist die Unmöglichkeit, zu planen. Wann wird der Konzertbetrieb wieder möglich sein? Niemand wagt eine Prognose. Werde ich die Rückkehr ins Berufsleben wie-

der schaffen? Das fragen sich vor allem Freischaffende. Die Verzweiflung steigt, wenn Sozialämter verlan-

«Depressionen und Lebenskrisen sind allgegenwärtig.»

gen, dass zuerst das eigene Instrument zu Geld gemacht wird, bevor finanzielle Unterstützung möglich wird.

Etwas unterschätzen die Betroffenen, wie unsere Erfahrungen nach dem ersten Lockdown gezeigt haben:

Die Unsicherheiten führen dazu, dass Proberoutinen durcheinandergeraten. Das Instrument regelmässig in die Hände zu nehmen, trotz fehlender Motivation und Alltagsorgen, wäre überaus wichtig, auch für Laien. Der Neustart wird den Körper doppelt fordern: Der Abbau körperlicher Fitness kann zu physiologischen Problemen, Verspannungen und Schmerzen führen, der Drang, Verpasstes nachzuholen, erst recht Überbeanspruchungen provozieren.

Ein Tipp: Blasmusikvereine und Chöre können sich online kurzschliessen – nicht um gemeinsam zu proben; das hat sich für die meisten als unbe-

friedigend herausgestellt. Aber regelmässige Online-«Höcks» organisieren, um sich gegenseitig zu ermutigen, das eigene individuelle Proben nicht zu vernachlässigen und Erfahrungen auszutauschen. Der Effekt ist ein doppelter: Der Verein lebt sozial weiter, und die fatalen Probeschwächen werden angegangen.

Wolfgang Böhler ist Philosoph, Dozent für Musikphilosophie und -psychologie und Gründer des Onlinemagazins Codex.flores. Er publiziert zu Musikwirkungsforschung und Kulturpolitik und ist Dirigent von Männerchören.

Illustration: Rodja Galli, a259



Doris Slezak, Tierpark Bern



Hannes Zaugg, Graf



Müslüm

Suitenfall und Mumienspiel

«Verschoben» oder «abgesagt» ist aktuell das Credo. Doch einfach so im Regen oder Schnee lassen sie einen auch beim Theater Matte nicht dastehen. Per Video-Stream können «Präsidenten-Suite» und «Mumien» (Bild) angeschaut werden. Das erste Stück von John T. Binkley wurde 2020 aufgeführt und erinnert stark an die Affäre Dominique Strauss-Kahn: Eine Hotelangestellte beschuldigt einen Spitzenpolitiker. «Mumien» von Martin Suter kam 2017 auf die Bühne und handelt von zwei Alten, die ihr Altsein ausschlagen wollen. Theater Matte, Bern. Im Livestream unter: www.theatermatte.ch

Chicken Chörry

Er kann nicht nur Witze und gute Musik auftischen, sondern auch «InterCHontinentales Süpervitamin Chicken Chörry». Die kultige Kunstfigur des Berner Komikers und Musikers Semih Yavsaner steht nämlich mit einer Köchin der Mühle Hunziken in der Küche und kredenzt Take Away. Im Frühling schon kochten Musiker für Gäste vor Ort, aktuell kann alles beim Foodtruck im Müllgarten abgeholt werden.

Mühle Hunziken, Rubigen. Verbindliche Bestellung bis Fr., 5.2., 20 Uhr an: team@muehlehunziken.ch. Take Away: Sa., 6.2., 17.30 bis 19 Uhr

Urwaldgeschichten für Kinder

Marcos ist sieben Jahre alt und lebt im brasilianischen Urwald. Die Abenteuer des jungen Guarani erfindet und erzählt die Tierpark-Mitarbeiterin Tina Hoby. Jeden Mittwoch ist ein weiterer Teil auf der Homepage des Tierparks abrufbar. Wer noch mehr Dschungel-Gefühl erfahren will, der findet am selben Ort zum Beispiel Videos von jungen Kaiserschnurrbartamarinen. Auch folgt nach Marcos' Geschichte eine weitere.

Dälhölzli Tierpark Bern. Neue Märchenfolgen jeweils Mittwoch 14 Uhr online: www.tierpark-bern.ch

So 7.

Bern

Bühne

Eingefroren
Vier Künstler*innen wohnen und arbeiten eine Woche in der Dampfzentrale Bern. Jeden Sonntagabend im Februar stellen Sie ihre Ergebnisse in einem Livestream vor.

DAMPFZENTRALE BERN, ONLINE. 18.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Klassik

Live-Stream: CAMERATA BERN
Vivaldis Freunde 3. Abokonzert
Sergio Azzolini – Leitung und Fagott
Werke von Vivaldi, Reichenauer und Fasch
ZENTRUM PAUL KLEE, ONLINE. 17.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Worte

Live-Hörspiel – Hintergedanken: Auf dem Sofa mit Viktor Frankenstein
Siehe Sa, 6.2.
VEREIN LUX & LUDUS, ONLINE VERANSTALTUNG. 18.00 UHR UND 21.00 UHR

Mo 8.

Bern

Sounds

Swiss Jazz Orchestra plays Jim McNeely
Live-Stream aus dem Bierhübeli Bern
VEREIN SWISS JAZZ ORCHESTRA,
LIVE-STREAM. 20.30 UHR

Mi 10.

Bern

Verschiedenes

Offenes Online Atelier
Wenn Engel schlafen gehen, wird gemunkelt, lassen sie ihre Flügel in der Flug- und Feder-Garderobe übernachten. Hilf mit beim Bauen von Flügeln aus Ton.
KINDERMUSEUM CREAVIVA, ONLINE.
14.00 UHR



Sa 6.

Bern

Worte

Live-Hörspiel – Hintergedanken: Auf dem Sofa mit Viktor Frankenstein
Hören Sie live die Geschichte von Viktor Frankenstein und seinem Monster! Richten Sie es sich zu Hause gemütlich ein, versammeln Sie Ihre Familie vor den Lautsprechern oder geniessen Sie alleine!
VEREIN LUX & LUDUS, ONLINE VERANSTALTUNG. 18.00 UHR UND 21.00 UHR

Rubigen

Verschiedenes

Müslüm Take Away – Süpervitamin Chikken Chörry aus dem Mühle Hunziken-Foodtruck
CHF 28.– pro Portion/Nur mit Vorbestellung per Mail bis 5.2.2021!
MÜHLE HUNZIKEN. 17.30 UHR

Fr 5.

Bern

Sounds

Erste Ausstrahlung Kornhausforum
Ab Freitag, den 29. Januar 2021, geht das Kornhausforum auf Ausstrahlung. Wir senden während des «Kultur-Lock-downs» bis Ende Februar wöchentlich immer freitags um 17.30 Uhr.
KORNHAUSFORUM. 17.30 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Verschiedenes

Super-Frauen
Im Jubiläumsmonat zu 50 Jahre Frauenstimmrecht erzählen wir wegweisende Geschichten aus unseren Ausstellungen.
MUSEUM FÜR KOMMUNIKATION,
HELVETIASTRASSE 16. 14.00 UHR
JUGENDKULTURPASS 16-26

Kino

KINO REX

Schwanengasse 9, 031 311 75 75,
www.rexbern.ch

Über REXhome bieten wir Ihnen eine Auswahl unserer Filme zum Streaming an. Wir haben das Angebot neu organisiert und ausgebaut.

LICHTSPIEL

Sandrainstrasse 3
www.lichtspiel.ch

20.00 (SA)

Podiumsdiskussion mit Filmausschnitten aus «Die Göttliche Ordnung»
Die Podiumsdiskussion wird per Livestream übertragen. Organisiert von den SP Frauen* des Kantons Bern

20.00 (SO) O/D

Lichtspiel-Sonntag 1068
Live-Stream

20.00 (MI) I/D

Il grande silenzio
1898, in den Schneebbergen von Utah: Eine Gruppe Verlorener wird von Kopfgeldjägern aus schnöder Geldgier erbarmungslos verfolgt.

Ausstellungen

Bern

Alpines Museum der Schweiz
Fundbüro für Erinnerungen, No 1 Skifahren – Online zugänglich. Ob du Pistenrowdy, SchönwetterfahrerIn oder Stubenhocker bist: Entdecke die Geschichten hinter den Ski-Objekten und hilf uns beim Füllen der Lücken. Die Publikums-Geschichten stehen im Zentrum.
BIS SO, 03.10. TÄGLICH AUSSER MO 10-17.
JUGENDKULTURPASS 16-26

Berner Altstadt

Münsterplatz, Münsterergasse, Herren-gasse. Hommage 2021. Zum 50-Jahr-Jubiläum des Schweizer Frauenstimm- und Wahlrechts ehrt die Outdoor-Ausstellung in der Berner Altstadt 52 Pionierinnen aus allen Kantonen.
BIS MI, 30.06. SO-MI.

Galerie da Mihi

KunstKeller, Gerechtigkeitsgasse 40. Victorine Müller – kein Elefant im Raum. Die Galerie ist geschlossen. Wir sind jedoch weiterhin für Sie da! Ab Februar mit Werken der Woche. Info auf www.damihi.com
BIS SA, 13.02. DO-FR 14-19 | SA 11-17.

Kornhausforum

Open Call: shared spaces in change. Für die Ausstellung «shared spaces in change» vom 11. Nov. 2021 bis 23. Jan. 2022 führt das Kornhausforum und das Architekturforum Bern einen OPEN CALL zur Ausstellungsbeitragung durch.
BIS MO, 15.03. TÄGLICH 10-16.
JUGENDKULTURPASS 16-26

Museum für Kommunikation

Helvetiastrasse 16. Gezeichnet 2020 – Online zugänglich: Die besten Schweizer Pressezeichnungen des Jahres. Die grosse Jahresrückblick-Ausstellung aller Hauskariaturistinnen und -kariaturisten der Schweizer Medien.
BIS SO, 07.02.
JUGENDKULTURPASS 16-26

videokunst.ch Videofenster

Bibliothek Bümpliz
Bernstrasse 77. Karen Amanda Moser, Credits, 2018, 5:46 Min.. Die Videoarbeit «Credits» von Karen Amanda Moser zeigt in verschiedenen Museen Genuas aufgenommene Ausstellungsansichten.
BIS SA, 20.02. TÄGLICH 10-22.

Mürren

Schaufenster

Dorfstrasse. Härpfel- statt Frielings-ferien. 130 Jahre Kinder in Gimmelwald und Mürren. Eine Ausstellung des ersten Schweizer Schaufenstermuseums.
BIS DI, 30.11. TÄGLICH 10-16.

Rubigen

Schössli Rubigen

Thunstrasse 23. Skulpturenpark. Extrovertieren Sie während der Coronazeit bei einem Spaziergang im Skulpturenpark vom Schössli Rubigen. Zu sehen sind Werke einer Zeitspanne von 1977 bis 2021 von Housi Knecht. Freier Eintritt.
BIS SO, 26.12. SA-SO 14-17.

Sigriswil

Paradiesli und Galerie Eulenspiegel
Feldenstrasse 87. Private Sigriswiler Postkartensammlung. Das Café Paradiesli und die Galerie Eulenspiegel präsentieren eine private Postkarten-Sammlung aus dem 19. und 20. Jahrhundert. Die Postkarten zeigen Dörfer, Bergsteiger, Bauern und Landschaften.
BIS SO, 14.03. SA 14-18 | SO 11-17.

Thun

Kunstraum Satellit

Scheibenstrasse 2. Eine Vorstellung. Eine Einzelausstellung mit der Thuner Künstlerin Karen Amanda Moser (*1988) zum Thema Zyklus und Kreislauf
BIS DO, 11.03. TÄGLICH.



Inserat

Impressum

Herausgeber: Verein Berner Kulturagenda

Die Berner Kulturagenda ist ein unabhängiges Engagement des Vereins Berner Kulturagenda. Sie erscheint wöchentlich mit dem Anzeiger Region Bern und dem Fraubrunner Anzeiger in einer Gesamtauflage von 170024 Exemplaren. verein@bka.ch

Leitung Mitgliederbereich: Beat Glur, beat.glur@bka.ch

Redaktion: redaktion@bka.ch

Katja Zellweger (kaz), katja.zellweger@bka.ch
Lula Pergoletti (lup), lula.pergoletti@bka.ch
Sandra Dalto (san), sandra.dalto@bka.ch
Vittoria Burgunder (vit), vittoria.burgunder@bka.ch
Praktikum: Tabea Andres (tan), tabea.andres@bka.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter dieser Ausgabe: Wolfgang Böhler, Johannes Dullin, Matto Kämpf, Stephan Ruch, Vera Urweider

Layout: Druckvorstufe Anzeiger Region Bern: Chantal Müller

Verlag/Inserate: Simon Grünig, simon.gruenig@bka.ch

Adresse: Berner Kulturagenda, Grubenstrasse 1, Postfach 32, 3123 Belp, Telefon 031 310 15 00, Fax 031 310 15 05, www.bka.ch

Nr. 6 erscheint am 17.02.2021. Redaktionsschluss: 01.02.2021.

Inserateschluss: 10.02.2021.

Nr. 7 erscheint am 24.02.2021. Redaktionsschluss: 08.02.2021.

Inserateschluss: 17.02.2021.

Agendaeinträge: Nr. 7 bis am 08.02.2021. Nr. 8 bis am 15.02.2021

Eingabe in die Datenbank der Berner Kulturagenda: Auf www.bka.ch klicken Sie auf den Link «Event hinzufügen». Bei technischen Problemen oder Fragen wenden Sie sich an 031 310 15 08 oder per E-Mail an veranstaltungen@bka.ch

Über die Aufnahme in die Berner Kulturagenda entscheidet die Redaktion der Berner Kulturagenda.

Verleger: Gemeindeverband Anzeiger Region Bern, Postfach 5113, 3001 Bern

Abonnemente: Sie können die Mittwoch-Ausgabe des Anzeigers Region Bern inkl. BKA abonnieren: 3-Monats-Schnupperabo: CHF 25
1-Jahres-Abo: CHF 110
1-Jahres-Gönnner-Abo: CHF 222
Bestellungen an: anlag@bka.ch, 031 310 15 00

Rechtlicher Hinweis: Redaktionelle Beiträge und Inserate, die in der Berner Kulturagenda abgedruckt sind, dürfen von nicht autorisierten Dritten weder ganz noch teilweise kopiert, bearbeitet oder sonstwie verwendet werden. Insbesondere ist es untersagt, redaktionelle Beiträge und Inserate – auch in bearbeiteter Form – in Online-Dienste einzuspeisen.

Die Berner Kulturagenda dankt der Stadt Bern für die finanzielle Unterstützung.



Leben nach einem Skandal

Regisseur Rolando Colla präsentiert mit «W. – Was von der Lüge bleibt» einen aufwühlenden Dokumentarfilm über Benjamin Wilkomirski, der über seine Kindheit während der Shoah geschrieben hatte und als Lügner entlarvt worden war.

Die einzigartige Biografie Benjamin Wilkomirskis wird von der Öffentlichkeit erstmals 1995 wahrgenommen. Nachdem er sich mit seinem Roman «Bruchstücke. Aus einer Kindheit 1939-1948» zum jüngsten Holocaust-Überlebenden macht, tritt er fortan als Zeitzeuge und Shoah-Experte auf. Drei Jahre später folgt der grosse Knall: Der jüdische Journalist Daniel Ganzfried deckt die Lebenslüge auf. Benjamin Wilkomirski wurde als Bruno Grosjean in Biel geboren und als Dreijähriger vom Zürcher Ärzte-

Ehepaar Dössekker adoptiert. Er wurde nicht als Jude verfolgt. Zwanzig Jahre nach dem Publikwerden des Skandals sehen wir in «W. – Was von der Lüge bleibt» einen Mann, der nirgends mehr hinpasst.

Was bleibt?

Karola Fliegner, langjährige Freundin Dössekkers und selbst Holocaust-Überlebende, mag keine Worte der Verurteilung finden. Bruno habe ihr zugehört, sagt sie in die Kamera, das sei selten. Stundenlang erzählte sie

ihm von ihren Erlebnissen in Polen. Vermutlich sind genau diese Beschreibungen in «Bruchstücke» eingeflossen. Gezeigt werden auch Aufnahmen des Therapeuten, nach dessen zweifelhafter Therapie Dössekker glaubte, verlorene Kindheitserinnerungen wiedergefunden zu haben.

Nach und nach rollt Rolando Colla anhand früherer Filmaufnahmen, Recherchen und Interviews mit Angehörigen und dem Protagonisten selbst eine Lebensgeschichte auf, die von inneren Zwängen geprägt ist. Manchmal weiss Dössekker nicht, wie er über seine schmerzhaften Erinnerungen sprechen soll, dann kommen die eindrücklichen Schwarz-Weiss-Illustrationen des Comiczeichners Thomas Ott zum Einsatz. Bruno Dössekker wird als Mensch gezeigt, der verbissen eine

Vergangenheit suchte und sich dann darin verlor. Zurück bleibt ein gebrechlicher älterer Mann, der zu Shabbat eine Kerze anzündet und trotzdem zum ersten Mal zugibt, «Bruchstücke» sei keine Autobiografie.

Geduld und Offenheit

Während sieben Jahren besuchte Regisseur Rolando Colla Bruno Dössekker. Anfangs distanziert, öffnete dieser sich Colla gegenüber zusehends. Warum? Colla interessiert der Mensch und seine persönliche Geschichte mehr denn eine Verurteilung seines Handelns. Zudem stellt Colla neben der Frage nach der Lüge auch die Frage, wie sie nach 1995 aufrechterhalten werden konnte, und bezieht damit die Rolle der Öffentlichkeit mit ein. Der Öffentlichkeit nämlich, die

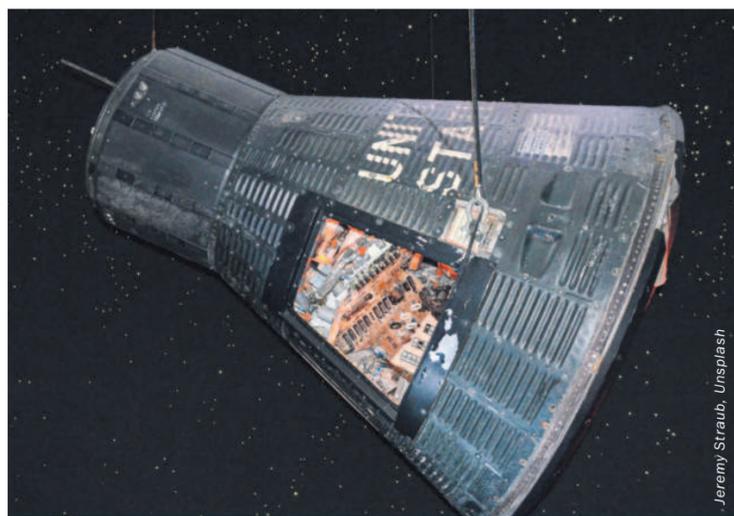


Bruno Dössekker im Film Collas.

genau solche Geschichten und Skandale lesen will.

Tabea Andres

Kino Rex, Bern
www.rexbern.ch/rexhome-streaming-fuer-zuhause



Jeremy Straub, Unsplash

Corona-Lexikon

Basler Modell, das

Bezeichnet Modell zur differenzierten Bewertung von Höchstbeschäftigtenzahlen, das von 19 Basler Kulturinstitutionen zusammen mit Arbeitshygienikerinnen und Arbeitshygienikern entwickelt und von der Taskforce Culture im Januar 2021 Bundesrat Berset vorgelegt wurde. Es sieht vor, dass technische und infrastrukturelle Voraussetzungen der Bühnen und Häuser bei Wiedereröffnung nach dem Kulturlockdown bei Personenbeschränkungen mit eingerechnet werden sollen. Siehe auch → Schutzkonzept.

Bürokapsel, die

Kompositum aus Kapsel; ein kleiner Behälter zur Beförderung oder Aufbewahrung von Dingen und Personen und Büro; ein Raum, der zum

Arbeiten dient, oft ausgestattet ist mit Schreibtisch, Computer, Telefon. In Städten mit hoher Bevölkerungsdichte, wie etwa Tokyo, sogar oft zu finden an Bahnhöfen. Dient als Abwechslung statt zu Homeoffice umfunktionierter Reduits in Zeiten der Corona-Pandemie. Die Grösse wird in Japan auch in der Masseinheit von Tatamimatten angegeben. Siehe auch → Schlafkapsel, → cloffice.

Kundenlenker, der

Meint Person in einem Anstellungsverhältnis, deren Aufgabe darin besteht, Menschenströme und -ansammlungen zu koordinieren. Ihr höchstes Ziel: kein Gedränge. Besonders gefragt während Corona-Pandemie. Bevorzugte Einsatzgebiete: Hotels, Supermärkte, Skigebiete. Siehe auch → Covid-Angel. san

In der Welt der Geräusche und Sprache

«Wieso hat das Nashorn runzelige Haut?» Und: «Wer hat die Buchstaben erfunden?» Antworten darauf gibt es bald im Mundart-Hörspiel «Genau so! Tierisch verspielt! Gschichte» von Michael Schoch und Miriam Jenni.

Es ist eine lange Geschichte. Nicht die im Hörspiel, aber die, die dahinter steckt: Angefangen hat sie im Sommer vergangenen Jahres. Die Schauspielerin und Co-Leiterin des Theater Szene, Miriam Jenni, entwickelte zusammen mit Schauspieler und Musiker Michael Schoch das Erzähltheaterstück «Genau so! Tierisch verspielt! Gschichte». Erstmals spielten sie es im Botanischen Garten für auf Picknickdecken sitzende Kinder und Erwachsene. «Wir haben in der unsicheren Zeit ein flexibles Stück kreiert, das man mit Staffelei, Koffer und Gitarre überall spielen kann», erzählt Schoch. Im Oktober wurde klar: Aufführungen im Winter würden nicht möglich sein. Da kam die Idee, das Theaterstück in ein Hörspiel zu verwan-

deln. Gleichzeitig mit dem Start des Crowdfundings und den Eingaben an Kulturförderinstitutionen begannen die beiden intensiv an den Texten für die Hörspielproduktion zu feilen.

Vom «Meitschi» zur Mamma

Schoch und Jenni interessierten sich schon zu Beginn der Stückentwicklung für das Thema Reduktion: Was braucht es, um in den Köpfen der Zuschauenden Bilder entstehen zu lassen und Geschichten dadurch lebendig werden zu lassen? «Es ist grossartig, wie aus Miriam mit «Mäscheli» im Haar innert Kürze ein Meitschi wird, mit «Mäscheli» an der Bluse eine Mamma, und ohne «Mäscheli» ein Krokodil», so Schoch. Doch das ist auf der Bühne. Das Hörspiel geht

noch einen Schritt weiter: «Es ist eine Reduktion auf die Welt der Geräusche und Sprache», so Schoch.

Ein Lernprozess

Durch die Zusammenarbeit mit erfahrenen Hörspiel-Produzenten wie Carol Rosa, der Co-Leiterin des Kunst- und Kulturhaus Visavis, oder dem Musiker und Podcastproduzenten Pascal Nater wurde die Produktion auch zum Lernprozess: «Wir haben zum Beispiel gemerkt, dass Irritationen im Hörspiel schnell aufgeklärt werden müssen, damit wir die Zuhörenden nicht verlieren. Etwa wenn eine neue Person dazukommt, muss schnell aufgelöst werden, wer sie ist.»

Schoch und Jenni erzählen in ihrem Hörspiel, lustig verpackt, die bekannten «Genau-So-Geschichten» von Rudyard Kipling («Dschungelbuch»). Sie beantworten Fragen wie: «Warum hat das Nashorn so eine runzelige Haut?», «Warum frisst der Wal nur kleine Fische?», «Warum haben Elefanten eine so lange Nase?» oder «Wer hat die Buchstaben erfunden?». Die Geschichte des Hörspiels geht noch weiter: Am 4. April ist im Kunst- und Kulturhaus Visavis eine besondere Premiere geplant, wo Erzähltheater und Hörspiel miteinander verschmelzen werden.

Sandra Dalto

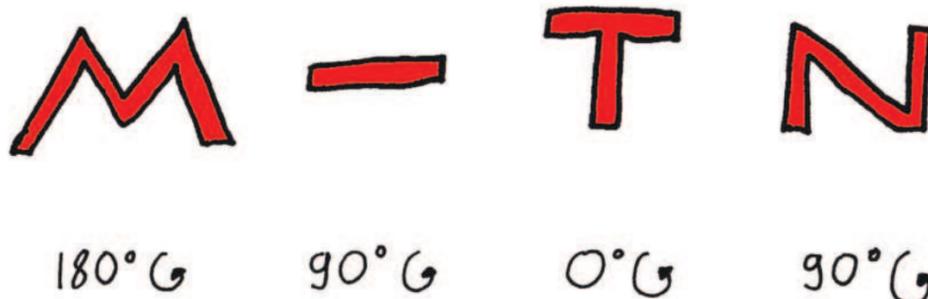
Theater Szene, Bern
Unter www.michaelschoch.ch kann die CD vorbestellt werden.
www.theaterszene.ch
www.kultur-visavis.ch



Nicole Stadelmann

Michael Schoch und Miriam Jenni haben gemeinsam «Genau so!» realisiert.

HUMOR FÜR FORTGESCHRITTENE

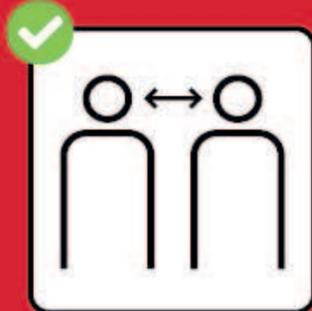


**SO SCHÜTZEN
WIR UNS.**

STOP CORONA



So wenige Menschen wie möglich treffen.



Abstand halten.



Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Maskenpflicht an öffentlichen Orten, im öffentlichen Verkehr und am Arbeitsplatz.



Homeoffice-Pflicht wo möglich.



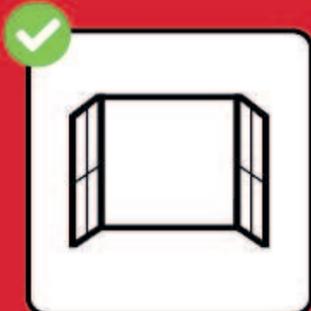
Gründlich Hände waschen.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Hände schütteln vermeiden.



Mehrmals täglich lüften.



Veranstaltungen: Öffentlich verboten. Privat max. 5 Pers. Ansammlungen im öff. Raum max. 5 Pers.



Bei Symptomen sofort testen lassen und zu Hause bleiben.



Zur Rückverfolgung immer vollständige Kontaktdaten angeben.



Um Infektionsketten zu stoppen: SwissCovid App downloaden und aktivieren.



Bei positivem Test: Isolation. Bei Kontakt mit positiv getesteter Person: Quarantäne.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

Immobilien zu kaufen oder mieten gesucht

Privat sucht von privat zu kaufen
Einfamilienhaus/ od. Dachgeschosswhg. Raum Münchenbuchsee/Zollikofen
 Telefon 079 208 66 00 130713


 Wir suchen ein kinderfreundliches Zuhause in der Region zum Kauf!
 Wir wünschen uns ein **Haus mit Umschwung** – ob alt oder neu, spielt uns keine Rolle. Wenn Sie ihr Haus verkaufen möchten, freuen wir uns sehr über die Kontaktaufnahme.
 Telefon 079 278 50 05
 E-Mail: familie_hostettler@gmx.ch 130971

Freistehendes Einfamilienhaus gesucht
 Wir, ein junges Paar mit handwerklichem Geschick, suchen ein Zuhause in der Region **Schönbühl, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Mattstetten, Bäriswil**.
 Max. Kaufpreis Fr. 900 000.–
 Telefon 079 781 03 22 oder celine.j.bigler@hotmail.com 130972

Familie sucht zu mieten/kaufen
Haus oder Parterrewohnung (mind. 5 1/2 Zimmer)
 Bevorzugt: Burgdorf, Bätterkinden, Fraubrunnen, Jegenstorf
 Telefon 079 356 08 61
 familie_sucht_eigenheim@hotmail.com 130980

Gesucht!
2 1/2- bis 3 1/2-Zimmer-Wohnung
 Öffentlicher Verkehr sollte in der Nähe sein.
Telefon 027 473 10 02 (zu kaufen) 34369/A.130988

Zu kaufen gesucht Ferienwohnung
 im Wallis oder Berner Oberland.
 Mit Parkplatz.
Telefon 031 954 29 33 34370/A.130989

Immobilien zu vermieten

Bangerten b. Dieterswil – Gemeinde Rapperswil BE
 Per sofort oder nach Vereinbarung vermieten wir im ehemaligen Schulhaus in Bangerten an der Deisswilstrasse 2 im Erdgeschoss einen **Raum für Büro, Gewerbe oder Dienstleistung**
 Die Räumlichkeiten umfassen einen Raum 33 m² mit Nebenraum 11 m² inkl. Wandschrank, separate Toilette.
 Mietzins CHF 550.–/Monat pauschal inkl. NK und ein Parkplatz. 131001
 Auskünfte erhalten Sie bei der Bauverwaltung Rapperswil, Hauptstr. 29, 3255 Rapperswil BE, Tel. 031 879 77 73

Wohnen oder arbeiten, Sie entscheiden!
 Lyssachstrasse 117, 3400 Burgdorf
 Zu vermieten

Wohnatelier (84 m2)
 Mietzins Brutto CHF 1390.00 monatlich
 ▲ Moderne Küche
 ▲ Badezimmer mit Dusche
 ▲ Eigener Waschturm
 ▲ Nähe Bahnhof Burgdorf
 ▲ Bezugsbereit nach Vereinbarung

Werden Sie unser Partner!

 2021229/A.130941
Burgdorf – Solothurn
3401 Burgdorf - Tel. 034 420 21 21
info@lubana.ch - www.lubana.ch

Urtenen-Schönbühl
 Zu vermieten per 1. April 2021 an der Mattstettenstrasse 16
3 1/2-Zimmer-Wohnung im 2. OG
 • sehr moderne Küche – sogar mit Combi-Steamer ausgestattet
 • helle, grosszügige Zimmer mit Parkettböden
 • zwei moderne Badezimmer mit Dusche und Badewanne
 • Wohnzimmer mit Zugang zum Balkon
 • eigene Waschmaschine und Wäschetrockner in der Wohnung
 • Estrich- und Kellerabteil
 • Garage kann für Fr. 100.– pro Monat dazu gemietet werden
 • nur 2 Gehminuten vom Bahnhof entfernt
 • Einkaufsmöglichkeiten (Shoppyland Schönbühl) in der Nähe
 Nettomiete Fr. 1630.–
 Nebenkosten Fr. 160.–
Bruttomiete Fr. 1790.–

Gerne zeigen wir Ihnen die Wohnung bei einem Besichtigungstermin!
 Brand Notare, Fellenbergstrasse 5, 3053 Münchenbuchsee
 Telefon 031 869 00 69 / liegenschaften@brandnotare.ch 130996

Das Leben in Burgdorf geniessen!
 Lyssachstrasse 113 a – c / 117
 3400 Burgdorf (Nähe Bahnhof Burgdorf)
 Zu vermieten **diverse**
2.5- / 3.5-Zimmerwohnungen
 ▲ Grosszügiger Balkon
 ▲ Eigener Waschturm
 ▲ Moderne Küche mit Kochinsel
 ▲ Kinderfreundlich
 ▲ Bezugsbereit nach Vereinbarung

Werden Sie unser Partner!

 2021228/A.130942
Burgdorf – Solothurn
3401 Burgdorf - Tel. 034 420 21 21
info@lubana.ch - www.lubana.ch

Urtenen-Schönbühl
 Zu vermieten per 1. Mai 2021 an der Mattstettenstrasse 16
3 1/2-Zimmer-Wohnung im 1. OG
 • moderne Küche mit Ausblick ins Grüne
 • helle, grosszügige Zimmer mit Parkettböden
 • zwei moderne Badezimmer mit Dusche und Badewanne
 • Wohnzimmer mit Zugang zum Balkon
 • Estrich- und Kellerabteil
 • eigene Waschmaschine und Wäschetrockner in der Wohnung
 • nur 2 Gehminuten vom Bahnhof entfernt
 • Einkaufsmöglichkeiten (Shoppyland Schönbühl) in der Nähe
 Nettomiete Fr. 1375.–
 Nebenkosten Fr. 125.–
Bruttomiete Fr. 1500.–
 Gerne zeigen wir Ihnen die Wohnung bei einem Besichtigungstermin!
 Brand Notare, Fellenbergstrasse 5, 3053 Münchenbuchsee
 Telefon 031 869 00 69 / liegenschaften@brandnotare.ch 130997

Zuhause zu eng? Suchst Du ein Zimmer für Homeoffice?
 Wir bieten an schönster Lage, 3 Gehminuten vom Bahnhof, in **Fraubrunnen**, ein Top-Zimmer, ruhig, ideal für Homeoffice, möbliert, W-Lan, WC, Parkplatz, Garten inkl. Mikrowelle mitbenutzt werden. Preis nach Vereinbarung.
 Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann melde Dich!
Tel.: 031 760 10 25
info@lebensmut.ch 130804

Schöne 3 1/2-Zimmer-Dachwohnung mit Fernsicht
Miete pro Monat Fr. 1450.–
 • Nebenkosten à conto Fr. 200.–
 • Einstellhallenplatz Fr. 100.–
Dorfstrasse 22
3313 Büren zum Hof
 • Keine verdichtete Wohnlage, ruhige Wohnzone
 • Kinderfreundlich und an die Landwirtschaftszone angrenzend
 • Zentral gelegen, überdeckter Balkon mit Weitsicht
 • Eigene Waschküche mit WM und Tumbler
 • Autoeinstellhallenplatz
 • 1 Badezimmer mit Dusche/Badewanne
 • grosse offene Küche mit Geschirrspüler
 • Wohnstube mit Holzbalken und Plattenboden
 • in den Nebenzimmer neue Parkettböden
 • Diverse Wandschränke
 Letzte Renovation Januar 2021.
 Miete möglich ab sofort oder nach Vereinbarung.
 Architekturbüro Fritz Rüfenacht
 Etzelkofenstrasse 37, 3308 Grafenried
 Kontaktperson: Rüfenacht Beatrice,
 Handy 079 262 81 84 oder
 E-Mail: wellness4you@gmx.ch 131019

Immobilien zu verkaufen

Cateringfirma zu verkaufen (Aktiengesellschaft)
 in Folge Pensionierung im Raum Bern.
 Der komplette Betrieb inkl. Inventar kann auch ohne AG übernommen werden.
 Günstige Rohbaumiete
 Einrichtungen auf total 300 m²
 Produktionsküche (100 m²), Büro, Empfang, drei Lagerräume, Entsorgungsraum, Umkleideraum mit WC und Dusche
 Sehr interessanter Preis. Einmalige Gelegenheit!
 Anfragen unter cateringverkaufen@bluewin.ch 94378/A.130983

Möchten Sie Ihre Eigentumswohnung oder Ihr Haus verkaufen?
 Dann sind Sie bei mir an der richtigen Adresse!
 • Pensionierter Immobilienfachmann
 • Einfach, effizient und erfolgreich
 • Kein Verkaufserfolg – keine Kosten 130975
Telefon 079 630 38 08 / rofi45@hispeed.ch

**Wer eine Wohnung sucht, der inseriert...
 ...natürlich im fraubrunner anzeiger**

GUTSCHEIN 130717

Kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Liegenschaft




RE/MAX

Marc Leuenberger
 079 208 14 91
 marc.leuenberger@remax.ch

Thomas Bareiss
 031 911 00 11
 thomas.bareiss@remax.ch

Ihre einheimischen Experten für alle Fragen rund um Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. RE/MAX Immobilien, Bernstrasse 131, 3052 Zollikofen

Inserieren bringt Erfolg

Traumküchen 2021042/A.130774

...von Ihrem lokalen Schreiner



Aktion Küchengeräte V-Zug und Electrolux

50% Geräterabatt

Profitieren Sie bis 27. Februar 2021




Bernstrasse 93
 3322 Schönbühl
 www.wohnstudiohaller.ch
 031 859 11 85

WOHNSTUDIO HALLER AG

www.fraubrunner.ch • www.fraubrunner.ch



PLI® Coaching-Ausbildung
 In Kooperation mit Praxis für Lösungs-Impulse AG
 Standortleiterin Karin Mirtl.
 6 Monate, berufsbegleitend.

Start nächster Lehrgang:
 12.3.2021 in Konolfingen, im Kreuz
 16.4.2021 in Bern, Zieglerstrasse 64
 4.6.2021 in Bätterkinden, Zägli 20

Info Anlass 19.00 Uhr:
 8.2.2021 in Konolfingen, im Kreuz
 19.3.2021 in Bern, Zieglerstrasse 64
 3.5.2021 in Bätterkinden, Zägli 20

Anmeldung und Info unter: 079 739 98 53, www.erreicht.ch

www.fraubrunner.ch

the link komplementärmedizinisches
 Gesundheitszentrum
 dein individueller
 weg zur gesundheit

**Gesundheitspraxis
 Rolf Ackermann**

traditionelle chinesische
 Medizin, Massagen,
 Ernährung, asiatische
 Körper- und Energie-
 arbeit, Coaching

the link | Bernstrasse 41 | 3303 Jegenstorf
 www.the-link.ch | 031 859 77 69
 rolf.ackermann@the-link.ch

the link komplementärmedizinisches
 Gesundheitszentrum
 dein individueller
 weg zur gesundheit

Kurse in Tanzakrobatik

Samstag, 10.00 – 11.00 Uhr
 (6- bis 8-Jährige) und
 Samstag, 11.15 – 12.30 Uhr
 (9- bis 12-Jährige)

Anmeldung unter:
 www.the-link.ch | 031 762 03 03
 info@the-link.ch

the link komplementärmedizinisches
 Gesundheitszentrum
 dein individueller
 weg zur gesundheit

**Neuer Kurs:
 Preballett / Kindertanz
 (4- bis 5-Jährige)**

Dienstag, 15.10 – 15.55 Uhr und
 Donnerstag, 15.25 – 16.10 Uhr

Anmeldung unter:
 www.the-link.ch | 031 762 03 03
 info@the-link.ch

Tao Ying Medi 秋源中医
 PRAXIS FÜR TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN

Akupunktur – Tuina Massage – Schröpfen – Moxibustion

Herr Guyun Zhang (EMR Nr. F254661) hat ein 5-jähriges
 TCM-Universitätsstudium in China absolviert und verfügt über
 mehr als 30 Jahre Berufserfahrung in Spitälern und Kliniken.
 Seit mehreren Jahren ist er erfolgreich in Münchenbuchsee
 tätig.

**Krankenkassen anerkannt bei Zusatzversicherung für Komplementär-
 medizin. Gerne behandeln wir Sie bei:**

- Geschwächtem Immunsystem, Erkältung, Grippe
- Erschöpfung, Schlafstörungen
- Schmerzen, Nacken- und Rückenverspannungen, Arthrose, Rheuma
- Menstruations- und Wechseljahresbeschwerden
- Depressionen, Nervosität, Stress
- Verdauungsbeschwerden
- Chronischen Beschwerden, Allergien, Heuschnupfen

Tao Ying Medi
 Höheweg 12
 3053 Münchenbuchsee BE

Telefon 031 869 16 68
 taoyingmb@gmail.com
 www.taoyingmedi.ch

Züglete

mit Möbelwagen

- Möbellagerung
- Packequipe
- Räumungen
- Whg-Reinigungen

AAR-Umzüge

Fritz Kaderli
 Tel. 031 767 81 11
 30 Jahre Erfahrung!

**TELEFON
 CHAT • MAIL**

Tel 143
 Die Dargestellte Hand
 www.143.ch
 PC 60-324928-2

Leckeres aus dem Weck!
 Der praktische Menü-Lieferdienst

Bruuchbar
 BROCKI & BISTRO

Acht verschiedene Menüs stehen zur Aus-
 wahl. Die Menüs werden gekühlt geliefert,
 sind 10 Tage ab Produktionsdatum haltbar
 und können im Wasserbad, Backofen oder
 in der Mikrowelle erwärmt werden.

Tipp Nr. 1
Michèle die Herzhafte
Lasagne al forno mit Hackfleisch

Gesamtes Angebot und Bestellung unter:
www.bruuchbar.ch/weck

Bruuchbar, Bernstrasse 41, 3302 Jegenstorf, Tel. 031 506 46 46

the link komplementärmedizinisches
 Gesundheitszentrum
 dein individueller
 weg zur gesundheit

**Neuer Kurs:
 Ballett (6- bis 8-Jährige)**

Mittwoch, 13.40 – 14.55 Uhr

Anmeldung unter:
 www.the-link.ch | 031 762 03 03
 info@the-link.ch

kleinserat

Kleine
 Inserate
 kommen
 gross 'raus
 im
 Fraubrunner
 Anzeiger.

fraubrunner.ch

Zu meiner Person

Ich bin seit 1988 in der Schweiz, verheiratet
 und Vater von zwei erwachsenen Kindern.
 Nach 25-jähriger Tätigkeit als Wirtschafts-
 informatiker habe ich die Ausbildung zum
 Craniosacral-Therapeuten und Kurse in
 Neurofeedback gemacht.
 Seit 2016 bin ich Komplementärtherapeut
 mit eidgenössischem Diplom.
 (Eidg. Diplom KT gibt es erst seit 9.2015)
 Ich bin Mitglied vom Berufsverband
 Craniosuisse.

craniosuisse®

Mein Praxisraum ist in Hindelbank,
 Lindenrainweg 1.
 Seit 2013 bin ich auch in Jegenstorf,
 Bernstrasse 41 (Jegicenter) 1. Stock, tätig.
 Ab Februar 2021 habe ich meine Praxis
 einen Stock höher.
 Sowohl in Hindelbank als Jegenstorf finden
 die Therapien nach Absprache statt.

Anwendungsschwerpunkte

Einschränkungen und Schmerzen bei
 Wirbelsäule und Bewegungsapparat
 Kieferprobleme
 Babybehandlungen
 Ausführliche Beschreibung siehe
www.4cranio.ch

Leistungen der Krankenkasse

Ich bin registriert beim EMR
 unter ZSR Nr. D352661 für die meisten
 Krankenkassen.
 Visana (direkt anerkannt)
 EGK (kann angemeldet werden)

Praxis für
CRANIOSACRAL-THERAPIE
 Jan van Oosterhout
 4cranio.ch

Praxis für
Ergotherapie
 Franziska van Oosterhout-Niklaus
 4ergotherapie.ch

**2 Praxis Standorte für craniosacrale und
 ergotherapeutische Behandlungen**

- Lindenrainweg 1, 3324 Hindelbank
- Bernstrasse 41 (Jegicenter), aber NEU ab 1.2.2021 im 2. Stock

Termine nach Absprache!
 Telefon 034 411 24 39. Infos s. Homepage.
 Lift vorhanden im Jegicenter!
 Herzlich willkommen!

**Statt Brocki und Bistro gibts jetzt
 Leckeres aus dem Weck-Glas!**

Da der Betrieb von Bistro und Brocki, aufgrund
 der Corona-Situation bis mindestens Ende Fe-
 bruar nicht möglich ist, beliefert die Bruuchbar
 die Menschen in der Region mit kreativen und
 äusserst leckeren Menüs aus dem Weckglas.

Bestellt werden können
 zum Beispiel «Denise -
 die pure Lebensfreude»
 (Thaicurry mit Gemüse
 und Reis), «Michèle - die
 Herzhafte» (Lasagne al
 forno mit Hackfleisch)
 oder auch «Kathrin - die
 Partynudel» (Kalbfleisch
 mit Nudeln). Die vorberei-
 teten Gerichte werden von
 der Bruuchbar gekühlt
 nach Hause geliefert, sind
 10 Tage ab Produktions-
 datum haltbar und können
 im Wasserbad, im Back-
 ofen oder in der Mikrowel-
 le erwärmt werden.

Partnerschaft mit
Wave-Catering

Entwickelt und vorberei-
 tet werden die Menüs von
 der Firma Wave-Catering
 aus Zürich. Wave-Ca-
 tering legt grossen Wert
 auf die Ausgewogenheit
 der Menüs, darum wer-
 den sie gemeinsam mit
 einer Ernährungswissen-
 schaftlerin entwickelt.
 Bei jedem Menü sind die
 Inhaltsstoffe klar dekla-
 riert, so dass auch bei
 vorhandenen Allergien

das richtige Menü ge-
 wählt werden kann.

Attraktives Angebot

Bruuchbar bietet in Je-
 genstorf exklusiv acht ver-
 schiedene Menüs an. Ein
 Menü kostet inkl. Lieferung
 19.- Franken. Die zusätzli-
 chen 4 Franken Depot er-
 hält man zurück, wenn
 man das leere Weckglas
 der Bruuchbar zurückgibt.
 Die Gläser werden maschi-
 nell gereinigt und wieder-
 verwendet.
 Neben den Weck-Menüs
 können auch gleich noch
 Getränke und als Dessert
 Glace bestellt werden.
 Die Bruuchbar liefert die
 Menüs bis nach Bern, Lyss
 und Burgdorf. Je nach Dis-
 tanz gelten unterschiedli-
 che Mindestbestellbeträ-
 ge. In Jegenstorf und den
 umliegenden Gemeinden
 sind es 35.- Franken. Bei
 Abholung gibt es keinen
 Mindestbestellbetrag.
 Das Angebot inkl. alle
 Infos findet man unter
www.bruuchbar.ch/weck
 oder unter der Telefon-
 nummer 031 506 46 46.

Gesund und fein, die Menüs im Weckglas von der
 Bruuchbar an der Bernstrasse 41 in Jegenstorf.

Q METZGERQUALITÄT
Bergmann

Metzgerei ■ Traiteur ■ Wursterei

**Der Metzgermeister,
 Ihr Fleischfachmann**

Kirchgasse 1, 3303 Jegenstorf, Tel. 031 761 02 52

Hausgemachte Lasagne:
 mit Rindfleisch, Backzeit: 40 Min.

Aktion Hackbraten
 ofenfertig, 100 g Fr. 2.20

Betriebsferien vom 8. bis 13. Februar

**Auch
 per Mail
 können
 Sie Ihr
 Inserat
 aufgeben**

**Gasthof Kreuz
 Grafenried**

Freitag, 12. Februar 2021 von
 11.00–19.00 Uhr auf Bestellung
 zum Abholen

**«Apfelchüechli-
 tag»**

Frische, hausgemachte Apfelchüechli
 mit Vanillesauce, so richtig zum
 Geniessen!

Familie Kunz-Gassmann,
 Gasthof Kreuz, **Telefon 031 767 71 55**
 3308 Grafenried

NEU
 Sie können ab
 sofort die genaue
 Platzierung Ihres
 Inserates für
 Fr. 30.- verbindlich
 reservieren.

Ohne eine
 Reservierung der
 Platzierung wird der
 Platzierungswunsch
 wenn möglich
 berücksichtigt, kann
 aber nicht garantiert
 werden.

Die Druckerei

**In Jegenstorf und
 Umgebung
 Taxi**

079 706 76 13